121 122. Jahrgang | www.engadinerpost.ch
Samstag, 17. Oktober 2015

# Engadiner Post
## POSTA LADINA

Amtliches Publikationsorgan des Kreises Oberengadin und der Gemeinden Sils, Silvaplana, St. Moritz, Celerina, Pontresina, Samedan, Bever, La Punt Chamues-ch, Madulain, Zuoz, S-chanf, Zernez und Scuol. Informationsmedium der Regionen Bergell, Oberengadin, Engiadina Bassa, Samnaun und Val Müstair.

**Neuer Präsident** Markus Fähndrich tritt beim HGV Pontresina die Nachfolge von Daniel Käslin als Präsident an. Vergeben wurden an der GV zudem Lehrlingspreise. **Seite 2**

**Meisterschaft** Die Fussballmeisterschaft der regionalen Ligen ist im Herbstrunden-Endspurt. Bei den Eishockeyanern kommt die Meisterschaft in Schwung. **Seite 11**

**Fotowettbewerb** Der Fotowettbewerb der «Engadiner Post/Posta Ladina» zum Thema Ernte wurde beendet. Die Gewinnerin, eine Jägerin, steht fest. **Seite 12**

Ein neuralgischer Verkehrsknotenpunkt: Die unübersichtliche Kreuzung von La Punt Foto: Marie-Claire Jur

# Verkehrsentlastung für La Punt in Sicht

Neuralgischer Abschnitt der Engadinerstrasse soll bald weniger Fahrzeuge schlucken müssen

**S-chanf, Zuoz, Madulain, Bever und Samedan sind Orte, die vom Transitverkehr befreit sind. Noch keine Umfahrung hat La Punt. Das soll sich bald ändern.**

MARIE-CLAIRE JUR

Die Engadinerstrasse wird nicht nur im oberen, sondern auch im unteren Oberengadin stark befahren und weist zwischen Bever und Madulain einen neuralgischen Punkt auf: Die Ortsmitte von La Punt. Hier hat die Hauptstrasse nicht mehr ihre übliche Breite, sondern wird enger. Der Verkehr muss zwischen zwei flankierenden Häusern durch drei Engstellen. Zwei Fussgängerstreifen sowie eine unübersichtliche Kreuzung, an der die Albulastrasse und die Gemeindestrasse nach Chamues-ch abbiegen, bilden ein zusätzliches Erschwernis für die Verkehrsteilnehmer. Zwischen den beiden Ortseingängen ereigneten sich zwischen 2009 und 2013, also innerhalb von fünf Jahren, insgesamt 30 Unfälle. Bei einem Auffahrunfall am Anschluss Albulastrasse starb eine Person, sechs weitere wurden verletzt. Hinzu kommen drei weitere Auffahrunfälle und ein Fussgängerunfall. Bei der Innbrücke kam es zudem zu fünf Schleuder- und Selbstunfällen. Ferner ereigneten sich auf diesem Abschnitt der Engadinerstrasse unweit des Dorfkerns 13 Tierunfälle. Das Gefahrenpotenzial, der Lärm und die Umweltbelastung dürften in den kommenden Jahren noch steigen. Das kantonale Verkehrsmodell 2010 des Amtes für Natur und Umwelt schätzt, dass per 2035 die Verkehrsfrequenzen auf der Albulastrasse von 1678 auf 2097 ansteigen werden, auf der Gemeindestrasse von 1937 auf 2431, auf der Engadiner Strasse Richtung Samedan von 7473 auf 9714 und Richtung Zuoz von 6204 auf 8064. Es sei denn, dieser neuralgische Streckenabschnitt würde in absehbarer Zeit «entschärft». Mittels einer Umfahrung, die das Tiefbauamt des Kantons Graubünden innerhalb der nächsten zehn Jahre realisieren will. Die Projektakten liegen auf. **Seite 3**

# Der lange Weg zur Dörrkastanie

**Das Bergeller Kastanienfestival neigt sich dem Ende zu. Grund genug, einen Blick auf die Ernte und die Herstellung getrockneter Kastanien zu werfen.**

JON DUSCHLETTA

«Bis Mitte August war alles perfekt», sagte der Kastanienbauer Felix Brügger am Donnerstag anlässlich eines Besuchs in einer Cascina, einem traditionellen Räucherhaus bei Soglio. «Danach hat eine Pilzerkrankung die Kastanienbaumblätter innert kurzer Zeit grau und ledrig werden lassen.» Die Blätter sind daraufhin ungewöhnlich früh zu Boden gefallen. Mit Auswirkungen auch auf die Früchte, die wertvollen Edelkastanien. Laut Brügger konnten diese nämlich nicht überall richtig ausreifen. «Viele Kastanien sind heuer eher klein geblieben», stellt der Quereinsteiger fest.

Bevor das 11. Bergeller Kastanienfestival am Sonntag zu Ende geht, widmet sich der heutige Tag mit dem Kastanienkongress verschiedenen Themen rund um die Kastanie. So geben der Bergeller Gemeindeförster Andrea Giovanoli und der Forstingenieur der Eidgenössischen Forschungsanstalt WSL in Bellinzona, Marco Conedera, einen aktuellen Überblick über die neusten Entwicklungen von Erkrankungen der Kastanien in der Südschweiz. Die Stichworte sind Gallwespe, Tintenkrankheit oder der Kastanienrindenkrebs. Zudem wird in verschiedenen Beiträgen die biologische, ökonomische und ökologische Bedeutung der Kastanie beleuchtet. Den langen Weg der Kastanie bis ins Verkaufsregal lesen Sie auf **Seite 9**

# Polizei und Grenzwacht regeln Zusammenarbeit neu

**Graubünden** Die bestehende Zusammenarbeit zwischen der Kantonspolizei Graubünden und der Eidgenössischen Zollverwaltung soll verbessert werden. Eine entsprechende Vereinbarung wurde am Donnerstag unterzeichnet.

Die Zusammenarbeit zwischen der Kantonspolizei und dem Grenzwachtkorps (GWK) bzw. der Eidgenössischen Zollverwaltung (EZV) hat sich in den vergangenen Jahren als sehr wertvoll erwiesen. Es werden Synergien genutzt, welche sich aus den Schnittflächen zwischen den bundesrechtlichen Zollaufgaben und den kantonalen Polizeikompetenzen ergeben. Dies trifft insbesondere auf den Grenzraum der Südtäler des Kantons zu, wo die Kantonspolizei und das Grenzwachtkorps regelmässig gemeinsame Patrouillen einsetzen. Der neu abgeschlossene Vertrag ersetzt eine Vereinbarung aus dem Jahr 2008. Er beinhaltet Anpassungen an verschiedene Gesetzesänderungen und die bei der Zusammenarbeit gewonnenen Erkenntnisse.

Im neuen Vertrag werden gemeinsame Tätigkeiten, insbesondere die gemeinsamen Patrouillen sowie die Durchführung von gemeinsamen Aktionen im Grenzraum detailliert geregelt. Zudem erhält das Grenzwachtkorps weitergehende Kompetenzen, beispielsweise kann das GWK neu selbständig an die Staatsanwaltschaft rapportieren oder gewisse Übertretungen des Betäubungsmittelgesetzes selbständig ahnden. Zudem erhält das GWK mehr Kompetenzen bei Verstössen gegen das Bundesgesetz über die Ausländerinnen und Ausländer. Die mobilen Einsatzgruppen (MOBE-Teams) der Eidgenössischen Zollverwaltung erhalten neu die Kompetenz, Verstösse gegen die strassenverkehrsrechtliche Arbeits- und Ruhezeitverordnung zu verzeigen. Schliesslich wird auch das Vorgehen von Kantonspolizei und des Grenzwachtkorps in schwerwiegenden und zeitlich dringlichen Fällen der Gefahrenabwehr neu koordiniert.

Gleichzeitig wird die Zusammenarbeit flexibler ausgestaltet, künftig kann die Kantonspolizei Graubünden mit Zustimmung des vorgesetzten Departements weitere Aufgaben zur selbständigen Erledigung übertragen. (pd)

AZ 7500 St. Moritz

9 771661 010004 60042

# Promouver la cultura in Engiadin'Ota

**Samedan** La cumischiun per la promoziun da la cultura dal circul d'Engiadin'Ota es respunsabla per güdicher las dumandas da sustegn per progets culturels illa regiun. Il scriptur e publicist Göri Klainguti da Samedan survain quist an il premi da cultura da l'Engiadin'Ota. Il cussagl circuitel onurescha sieus merits per la lingua e cultura rumauntscha. Ün premi da promoziun survegnan eir Laura Zangger e Curdin Nicolay. Ils duos giuvens artists s'ingaschan illas spartas musica e litteratura per la lingua. Tenor Ladina Meyer, commembra dal Cussagl circuitel da l'Engiadin'Ota, esa important da promouver la giuventüna. Ils premis da promoziun vegnan surdos als duos giuvens artists per que chi haun fingià prasto e per que chi faron in avegnir. Ils premis vegnan surdos in venderdi, als 30 october a Samedan. (anr/afi) **Pagina 5**

# Inscunter dals «Pövels pitschens»

**Scuol** Delegats da pövels minoritars da tuot l'Europa s'inscuntran tanter ils 23 e 25 october in Engiadina Bassa ad ün seminari da barat. Sün invid da la fundaziun «convivenza», fundada dal 2006 a Mustér, s'inscuntran rapreschantants da diversas minoritats linguisticas, etnicas o culturalas per üna fin d'eivna a Scuol a chaschun d'ün seminari. Dürant il di pon interessats seguir a divers referats interessants e la saira da venderdi, ils 23 october ha lö üna sairada populara cun rapreschantaziuns da chant, musica e sot da tuot l'Europa. Quista sairada populara ha lö illa chasa da scoula ad Ardez e cumainza a las 20.00.

Sco «giast special» pon ils organisatuors da l'inscunter bivgnantar a Refat Chubarov, rapreschantant dals Tatars da la Crim. Ils Tatars sofrischan daspö lönch da l'occupaziun russa in lur patria. (anr/rgd) **Pagina 5**

## Amtliche Anzeigen
Gemeindepräsidentenkonferenz Region Maloja

### Öffentliche Mitwirkungsauflage
### Gründung der Engadin St. Moritz Tourismus AG

Aufgrund der Gebietsreform im Kanton Graubünden werden die politischen Kreise per 31. Dezember 2017 aufgelöst. Der Kreis Oberengadin ist derzeit über das «Gesetz über die Tourismusorganisation Engadin St. Moritz» Träger der Tourismusorganisation Engadin St. Moritz. Da der Kreis als Trägerschaft entfällt und damit auch das genannte Gesetz, ist für die Tourismusorganisation Engadin St. Moritz eine neue Trägerschaft zu bilden.

Zu diesem Zweck haben die Gemeinden der Region Maloja mit externer Unterstützung gemeinsam ein Konzept entwickelt. Die Gemeindepräsidenten, die Gemeindevorstände, die Organisation Engadin St. Moritz Tourismus und der Tourismusrat der Tourismusorganisation Engadin St. Moritz waren in dieser Konzeptentwicklungsphase involviert. Nach Ansicht aller dieser Akteure ist unbestritten, dass sich die Zusammenarbeit in der Vermarktung insgesamt bewährt hat, und dass man weiterhin eine gemeinsame Vermarktungsorganisation für die Destination Engadin St. Moritz haben möchte.

Bezüglich der Aufgaben und Strukturen der künftigen Vermarktungsorganisation wurden intensive Diskussionen geführt und wo notwendig vertiefte Abklärungen vorgenommen. Aus diesem intensiven Meinungsbildungsprozess hat sich eine Lösungsvariante ergeben, welche die Konferenz nun der Bevölkerung präsentiert. Alle Einwohnerinnen und Einwohner sind eingeladen, ihre Anregungen und Wünsche dazu vorzutragen.

Die Abstimmung über die Gründung der Engadin St. Moritz Tourismus AG in den betroffenen Gemeinden ist für das Frühjahr 2016 geplant (Januar bis April 2016).

**Auflageakten:**
- Botschaft der Gemeindepräsidentenkonferenz zur Mitwirkungsauflage
- Entwurf der Statuten der Engadin St. Moritz Tourismus AG
- Entwurf des Aktionärsbindungsvertrages unter den Gemeinden
- Entwurf des Leistungsauftrages der Gemeinden an die Engadin St. Moritz Tourismus AG
- Übersicht über die Finanzierung der Engadin St. Moritz Tourismus AG

**Auflagefrist:**
Montag, 19. Oktober 2015 bis Freitag, 20. November 2015.

**Auflageort:**
Homepages der betroffenen Gemeinden (Bregaglia, Sils i.E./Segl, Silvaplana, St. Moritz, Celerina/Schlarigna, Pontresina, Samedan, Bever, La Punt Chamues-ch, Madulain, Zuoz und S-chanf) sowie auf deren Kanzleien.

**Eingaben:**
Schriftlich (Brief oder E-Mail) innert der Auflagefrist an den Gemeindevorstand des Wohnortes; eingabeberechtigt sind alle stimmberechtigten Einwohnerinnen und Einwohner der betroffenen Gemeinden.

17. Oktober 2015

176.802.706 xzx

## Amtliche Anzeigen
Gemeinde St. Moritz

### Baugesuch

Hiermit wird folgendes Baugesuch bekanntgegeben:

**Bauprojekt:** Neubau Bar und Lounge, Via Tinus 82, Parz. 2301

**Zone:** Zone für öffentliche Bauten und Anlagen

**Bauherr:** Skiservice Corvatsch AG, Via dal Corvatsch 29, 7513 Silvaplana

**Projektverfasser:** Skiservice Corvatsch AG, Via dal Corvatsch 29, 7513 Silvaplana

Die Baugesuchsunterlagen liegen ab 19. Oktober 2015 bis und mit 9. November 2015 beim Gemeindebauamt zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

**Einsprachefrist:**
Öffentlich-rechtliche (an den Gemeindevorstand einzureichen) bis 9. November 2015.

St. Moritz, 15. Oktober 2015

Im Auftrag der Baubehörde
Bauamt St. Moritz

176.802.748 xzx

## Amtliche Anzeigen
Gemeinde Samedan

### Baupublikation

Gestützt auf die Raumplanungsverordnung des Kantons Graubünden (KRVO) Art. 45 wird hiermit das vorliegende Baugesuch öffentlich bekanntgegeben:

**Bauherr:** Herr Carl Ernst Veit Paas, Giassa da la Bauncha 2, 7505 Celerina

**Bauprojekt:** Umbau Dachgeschoss mit Neubau Dachlukarne, Chesa Gensler

**Strasse:** Plazzet 6

**Parzelle Nr.:** 1040

**Nutzungszone:** Kern- und Ortsbildschutzzone

**Auflagefrist:** vom 16. Oktober 2015 bis 4. November 2015

Die Pläne liegen auf der Gemeinde-kanzlei zur Einsichtnahme auf.

Einsprachen sind innerhalb der Auflagezeit an folgende Adresse einzureichen: Gemeinde Samedan, Plazzet 4, 7503 Samedan.

Samedan, 13. Oktober 2015

Im Auftrag der Baubehörde
Das Bauamt

176.802.735 xzx

### Birnel-Aktion 2015

Es freut uns, auch in diesem Jahr in Zusammenarbeit mit der Winterhilfe Schweiz wieder die Birnel-Aktion durchführen zu können.

**Abgabepreis** (inkl. MwSt.)

| | | |
|---|---|---|
| 250 g Dispenser | CHF | 4.20 |
| 500 g | CHF | 6.50 |
| 1 kg Glas | CHF | 10.60 |
| 5 kg Kessel | CHF | 46.00 |
| 12.5 kg Kessel | CHF | 105.00 |

**Bestellungen**
können bis und mit Freitag, 6. November 2015 an die Gemeindeverwaltung Samedan gerichtet werden, Tel. 081 851 07 07.

Samedan, 17. Oktober 2015

Gemeindeverwaltung Samedan

176.802.770 xzx

## Amtliche Anzeigen
Gemeinde St. Moritz

### Baugesuch

Hiermit wird folgendes Baugesuch bekanntgegeben:

**Bauprojekt:** Entlüftungskamin, Via Dimlej 6, Parz. 576

**Zone:** Äussere Dorfzone

**Bauherr:** Genossenschaft Vereinigte Milchbauern Mitte Ost; c/o Hotel Waldhaus am See AG, Via Dimlej 6, 7500 St. Moritz

**Projektverfasser:** Alma Vision GmbH, Mauro Rossi, Via dal Torta 250/a, 7603 Vicosoprano

Die Baugesuchsunterlagen liegen ab 19. Oktober 2015 bis und mit 9. November 2015 beim Gemeindebauamt zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

**Einsprachefrist:**
Öffentlich-rechtliche (an den Gemeindevorstand einzureichen) bis 9. November 2015.

St. Moritz, 15. Oktober 2015

Im Auftrag der Baubehörde
Bauamt St. Moritz

176.802.747 xzx

## Amtliche Anzeigen
Gemeinde Bever

### Lawinenschiessen

Der Lawinendienst der Gemeinde Bever führt im Winter 2015/16 im Gebiet **Flughafen – Gravatscha – Isellas, Cho d'Valetta – Acla Jenny – Spinas** Lawinenschiessen durch.

**Eingesetzte Waffen:**
a) Fix installierte Sprengmasten
b) Handsprengungen

**Stellungsräume:**
a) Fix installierte Sprengmasten
b) Abwurf aus Helikopter

**Zielgebiet:**
Festgelegte Punkte im Raum Flughafen – Gravatscha – Isellas, Cho d'Valetta – Acla Jenny – Spinas

Den Weisungen und Anordnungen der Lawinenkommission Bever ist strikte Folge zu leisten. Jede Verantwortung für Unfälle, die sich aus der Missachtung der Sicherheitsvorkehrungen ergeben, wird abgelehnt.

Im Gebiet Cho d'Valetta – Acla Jenny – Spinas werden auch Lawinenauslösungen mit Sprengmasten vorgenommen. Die Auslösung kann jederzeit erfolgen, das Sperrgebiet ist entsprechend gekennzeichnet, das Begehen ist lebensgefährlich.

Das Berühren von Blindgängern ist auch nach der Schneeschmelze mit Lebensgefahr verbunden. Meldungen über gesichtete Blindgänger sind unverzüglich zu richten an:

Gemeindeverwaltung Bever, Tel. 081 851 00 10 oder an den Polizeinotruf 117.

Bever, den 17. Oktober 2015

Gemeindeverwaltung Bever

176.802.773 xzx

# HGV-Preis Pontresina vergeben

## Und der Verein hat einen neuen Präsidenten

**Markus Fähndrich tritt beim Handels- und Gewerbeverein Pontresina die Nachfolge von Daniel Käslin als Präsident an. Vergeben wurden an der GV zudem Lehrlingspreise.**

Der Handels- und Gewerbeverein Pontresina zeichnet die Lehrbetriebe in Pontresina mit den besten Lehrlingen aus. In diesem Jahr wurden acht Lehrabgänger nominiert. Die drei Besten wurden an der Generalversammlung des Handels und Gewerbeverein Pontresina ausgezeichnet. Nebst einer kleinen Urkunde erhalten die drei Gewinner als Anerkennung für ihre Leistung einen Wertumschlag in Form von Gutscheinen und Bargeld. Die Gutscheine können sie im Dorf bei den Betrieben der HGV-Mitgliedern einlösen. Dies auch, um sie zu sensibilisieren, wie wichtig es ist, im Dorf Pontresina einzukaufen. Der HGV Pontresina durfte folgende Betrieben und Lehrabgänger auszeichnen: 1. Sandro Hauser, Hinzer Architektur AG, Roland Hinzer; 2.Niculina Dorta, Niggli Zala AG, Andry Niggli; 3. Sandro Müller, Roseg Garage, Roman Boner.

Die GV stand aber auch im Zeichen der Wahlen. Es stellten sich gleich drei Vorstandsmitglieder nicht mehr zur Wahl. David Giovanoli und Beat Schellenberg zogen sich nach 14 beziehungsweise 17 Jahren Tätigkeit aus dem Vorstand zurück. Daniel Käslin stellte sich aus beruflichen und familiären Gründen nicht mehr als Präsident zu Verfügung. Um das «Abgangsvakuum» etwas zu verkleinern, wird Daniel Käslin noch ein Jahr als Beisitzer dem HGV-Vorstand erhalten bleiben.

Nora Saratz-Cazin und Samuel Schäfli stellten sich als Bisherige wieder zur Wahl. Sie wurden mit Akklamation bestätigt. Neu in den HGV-Vorstand wurden Remo Regalbuto und Fabio Costa gewählt. Die Nachfolge von Daniel Käslin als Präsident tritt Markus Fähndrich an. (pd/ep)

Ehrung beim HGV Pontresina (von links): Roman Boner, Sandro Müller, Roland Hinzer, Sandro Hauser, Andry Niggli, Niculina Dorta, Daniel Käslin.

# Puschlaver Expo feiert Jubiläum

**Valposchiavo** Die Expo Valposchiavo, die traditionelle Gewerbeschau der regionalen Produkte und Dienstleistungen im Puschlav, feiert 2015 ihre 15. Austragung. Die diesjährige Ausgabe der Expo Valposchiavo findet vom Freitag, 30. Oktober, bis Sonntag, 1. November, und vom Freitag, 6. November, bis Sonntag, 8. November im Borgo von Poschiavo statt. Geöffnet ist die Ausstellung jeweils am Freitag von 18.00 bis 22.00 Uhr, am Samstag und Sonntag von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Die Gewerbeschau wird veranstaltet durch Associazione Artigiani e Commercianti, Regione Valposchiavo und dem Ente Turistico Valposchiavo.

An der Expo Valposchiavo beteiligen sich über 60 Aussteller, die Einblick in ihre Tätigkeiten gewähren und die neuesten Entwicklungen auf ihrem Gebiet vorstellen.

Die Ausstellung findet im Borgo von Poschiavo in folgenden Räumlichkeiten statt: Tosio Arredamenti, Vecchio Monastero, La Tor, Galleria PGI und auf der Piazza comunale. Der Titel der 15. Ausgabe der Expo Valposchiavo lautet «Mestieri e Sapori 2.0»: zwei Themen, auf die das Valposchiavo besonders stolz ist und die sich – über die Generationen weitergegeben – ständig weiterentwickeln und auf der Höhe der Zeit bleiben.

Während sich das erste Wochenende der Ausstellung um das Gewerbe dreht, stehen die Aromen und Gerüche der lokalen Produkte im Zentrum der Aufmerksamkeit. (pd/ep)

www.expovalposchiavo.ch

# Der Schweizer Bergkalender 2016

**Kalender** Eine Schweiz ohne Berge? Nicht vorstellbar. Sie sind Teil des Landes, des Kulturgutes und ein Stück Heimat. Und sie ziehen fast magisch an: Ob ein glitzernder Bergbach, ein letzter Sonnenstrahl auf einem schneebedeckten Gipfel, eine satte Alpwiese oder eine steile Felswand, für jeden hat die Bergwelt einen eigenen Zauber. Mit dem Bergkalender 2016 bringt die Schweizer Patenschaft für Berggemeinden ein Stück dieser Welt nach Hause.

Für Menschen, die in den Berggemeinden leben, haben die Berge aber auch eine rauhe, unberechenbare Seite: Wildbäche, die über die Ufer treten und Verwüstungen anrichten oder Lawinen, die wichtige Verbindungsstrassen verschütten, können ihre Existenz gefährden. Herausfordernd für die Gemeinden sind aber auch Infrastrukturen wie sauberes Trinkwasser, eine funktionierende Abwasserreinigung, intakte Schulhäuser und Versorgungsnetze. Viele Berggemeinden haben nicht genügend Mittel, um ihre Einrichtungen aus eigener Kraft zeitgemäss instand zu halten.

Die Schweizer Patenschaft für Berggemeinden unterstützt seit 75 Jahren finanzschwache Gemeinden und andere Körperschaften im Berggebiet gezielt bei der Realisierung wichtiger Infrastrukturprojekte und trägt damit dazu bei, dass die Bergregionen belebt und als wertvolle Kulturräume erhalten bleiben. Der Erlös aus dem Bergkalender wird für diese Hilfeleistungen eingesetzt.

Der neue Bergkalender ist nicht im Handel erhältlich. Er kann bei der Geschäftsstelle der Schweizer Patenschaft für Berggemeinden bestellt werden: Schweizer Patenschaft für Berggemeinden, Asylstrasse 74, 8032 Zürich, Telefon 044 382 30 80, info@patenschaft.ch, www.berggemeinden.ch. (pd)

Das geplante Bauvorhaben mit dem Verkehrskreisel südwestlich von La Punt, dem Tunnel durch die Ortsmitte und neuer Innbrücke bei Madulain samt geänderter Ortseinfahrt. Foto: Christine Levy

# Die Umfahrung La Punt ist aktueller denn je

## Sie soll gemäss Projektvorlage 1600 Meter lang werden und 87,5 Millionen Franken kosten

**Das schubladisierte Projekt wurde angepasst und liegt jetzt auf: Die Umfahrung La Punt rückt in greifbare Nähe. 2019 könnte Baubeginn sein.**

MARIE-CLAIRE JUR

Ortsumfahrungen haben ein langes Vorleben. Das gilt auch für die Umfahrung von La Punt, für die 1981 ein von der Regierung bewilligtes Projekt bestand, das im Rahmen der Neuanlegung der Engadiner Strasse im ganzen unteren Oberengadin ausgearbeitet worden war. Realisiert wurde dieses inzwischen 35 Jahren alte Projekt bekanntlich nicht. «Aus finanziellen Gründen», sagt Roger Stäubli, stellvertretender Abteilungsingenieur des Tiefbauamts Graubünden. Und wegen der Priorisierung anderer Umfahrungsprojekte im Kanton. Inzwischen ist das Projekt aus den 1980er Jahren wieder aus der Schublade geholt und überarbeitet worden. Es betrifft nicht nur das Gemeindegebiet von La Punt, sondern auch dasjenige von Madulain. Die Grundidee besteht darin, den Transitverkehr auf der Südwest- Nordostachse nicht mehr durch den Ortskern von La Punt über die bestehende Engadinerstrasse zu führen, sondern durch einen rund 610 Meter langen Tunnel, der unterhalb des RhB-Trassees durch den Hang verläuft. Dieser Tunnel soll – im Gegensatz zum Projekt 1981 – jetzt nicht mehr im Tagbau erstellt werden, sondern bergmännisch unter Tag. Das hat mit dem Verlauf der «Ova d'Alvra» zu tun, dieses Fliessgewässer wird künftig zwischen der Erdoberfläche und der Tunneldecke verlaufen.

### Verkehrskreisel und neue Innbrücke

Neben dem Herzstück des Tunnels umfasst das Tiefbauvorhaben noch weitere Elemente innerhalb des ganzen Projektperimeters: Westlich von La Punt, auf Höhe des Lejet d'Arvins, wird die geplante Umfahrungsstrasse von der Engadinerstrasse abzweigen, über einen neuen Verkehrskreisel führen und dann weiter hangaufwärts nach etwa 365 Metern in den neuen Tunnel münden. Nach 610 Metern Untertunnelung wird die Umfahrungsstrasse offen weiter geführt, in einem langen weiten Bogen allmählich wieder an Höhe verliefen und vor Madulain über eine neue, rund 140 Meter lange Brücke über den Inn verlaufen, bevor sie in die bestehende Engadinerstrasse mündet. Madulain wird über eine neue Abzweigung erschlossen.

Mittels der Umfahrung soll gemäss dem Tiefbauamt der Dorfkern von La Punt vom Transitverkehr entlastet werden. Die kommt einer Umlagerung von rund drei Viertel des heutigen Verkehrsaufkommens gleich. Der restliche Ziel- und Quell-Verkehr – über die Albulastrasse und nach La Punt sowie nach Chamues-ch - wird weiterhin über die Kreuzung inmitten von La Punt geführt.

### Geplanter Baubeginn: 2018/19

Gemäss dem Bündner Tiefbauamt soll das Bauprojekt insgesamt 87,5 Millionen Franken kosten. «Das ist ein Kostenvoranschlag, plus/minus zehn Prozent und keine grobe Schätzung», betont Roger Stäubli mit Verweis auf andere Umfahrungsprojekte, deren Budgets dank Monitoring eingehalten respektive gar unterschritten wurden. Die Umfahrung La Punt soll ins Tiefbauprogramm 2018 - 2022 genommen werden. Ziel ist, es mit dem Bau 2019 nach der Eröffnung der Umfahrung Silvaplana (2018) zu beginnen, etwaige Vorarbeiten könnten vielleicht schon 2018 an die Hand genommen werden.

Ob tatsächlich die Umfahrung La Punt als nächstes grosses Tiefbauprojekt des Kantons umgesetzt wird, ist nicht hundertprozentig sicher, sondern hängt von verschiedenen Faktoren, auch finanzpolitischen ab. Doch das Projekt der Umfahrung La Punt sei das derzeit «am weitesten fortgeschrittene», sagt Stäubli mit Verweis auf die schon vor Jahren geleistete Vorarbeit. Parallel zur Umfahrung La Punt hat das Bündner Tiefbauamt weitere Umfahrungspendenzen vorangetrieben. Es handelt sich um die Umfahrungsprojekte von Susch und Sta. Maria – die geplante Umfahrung von Bivio wurde aufgrund der Unwägbarkeiten in Sachen Umqualifizierung in eine Nationalstrasse (Bundesangelegenheit) planungstechnisch vorerst auf Eis gelegt.

### Umfangreiche Vorabklärungen

Ein bauliches Grossprojekt wie die Umfahrung La Punt zieht eine Vielzahl von Abklärungen nach sich. Besonders in Bezug auf den Ortsbild- und Landschaftsschutz und mit Rücksicht auf Umwelt- und Naturbelange. Im Westen von La Punt befindet sich das Auengebiet der Lejets d'Arvins. Auch in Bezug auf Inn, Albulabach, Grundwasser, Bäume und Sträucher mussten die Planer übergeordnetes Recht respektieren und Ersatzmassnahmen vorschlagen. Der Umweltverträglichkeitsbericht zum Projekt ist 170 Seiten dick. Das Projekt betrifft Landparzellen von insgesamt 41 Partnern, neben Grundstücken von RhB und den Gemeinden Madulain und La Punt-Chamues-ch sind viele private Landbesitzer betroffen. Diese können sich nun im Verlauf der Auflagefrist (30 Tage, bis 4. November) verlauten lassen, können aber auch nach dem Regierungsbeschluss nochmals ihre Interessen geltend machen. Erst nach der Projektbewilligung durch die Regierung würden direkte Verhandlungen mit ihnen geführt, skizziert Stäubli die weiteren Schritte im laufenden Projekt-Bewilligungsverfahren. Wenn dann die Bagger in La Punt auffahren werden, müssen die Verkehrsteilnehmer während der rund acht Jahre dauernden Bauzeit nicht allzuviele Einschränkungen auf sich nehmen: «Der RhB-Zugsverkehr ist nicht tangiert und auch der Verkehr auf der Albulastrasse nicht», sagt der stellvertretende Abteilungsingenieur des Bündner Tiefbauamts.

Akten:www.tiefbauamt.gr.ch/Aktuelles

**Bild links: Westeinfahrt La Punt – um dreiviertel soll das Verkehrsaufkommen auf diesem Abschnitt der Engadinerstrasse durch die Umfahrung reduziert werden. Bild rechts: Die heutige Innbrücke bei Madulain wird einer neuen Brücke weichen und rückgebaut.** Fotos: Marie-Claire Jur

## Publicaziun ufficiela
Vschinauncha da Samedan

### Publicaziun da fabrica

A basa da l'ordinaziun davart la planisaziun dal territori dal chantun Grischun (OPTGR), art. 45, vain cotres publicheda la preschainta dumanda da fabrica:

| | |
|---|---|
| **Patrun da fabrica:** | Sar Carl Ernst Veit Paas Giassa da la Bauncha 2 7505 Celerina/ Schlarigna |
| **Proget: da fabrica:** | Müdamaint da fabrica plaun suot il tet cun fabricat nouv cucker, Chesa Gensler |
| **Via:** | Plazzet 6 |
| **Parcella nr.:** | 1040 |
| **Zona d'ütilisaziun:** | Zona centrela e zona da protecziun dal purtret dal lö |
| **Termin d'exposiziun:** | dals 16 october 2015 fin als 4 november 2015 |

Ils plans sun exposts ad invista tar la chanzlia cumünela.
Recuors sun d'inoltrer infra il temp d'exposiziun a la seguaint'adressa: Vschinauncha da Samedan, Plazzet 4, 7503 Samedan.

Samedan, ils 13 october 2015

Per incumbenza da l'autorited da fabrica:
L'uffizi da fabrica

176801735 xzx

Landgasthof
VAL D'UINA
Sur En

**Tschaina banadida**

**Bacharia dals 17 als 18 october 2015**

Uraglias, e cuins
panzett' e vantrigls,
tuot a Sur En creschü,
che voust dapü!
Forsa liongias üna bunà
pür insaja, lur'est beà!

**A mezdi e la saira daja «trats da bacharia»**

Nus ans allegrain da Lur telefon.
Telefon 081 866 3137

Bun'appetit giavüscha
la famiglia Duschletta e'l persunal.

176.797.547

## Gratulaziun pel examen dal stüdi

**Scuol** Gian Luis Cagienard da Scuol ha regiunt l'examen final da seis stüdi sco Master of Science Banking and Finance a la zh/aw School of Management and Law, a Turich e Winterthur e la Scoul'ota Lucerne University of Applied Sciences and Arts. Genituors, amis e paraints gratuleschan sinceramaing e giavüschan inavant bler success. (protr.)

**La sarinera existenta da Brail sto gnir sanada e vain per quai rimplazzada.** fotografia: Jon Duschletta

## La Regenza sustegna la sarinera da Brail cun 194 000 francs

**Zernez** La Regenza ha approvà ün sustegn finanzial per fabrichar la nouva sarinera da Brail a Zernez ill'otezza da 194 000 francs. La sarinera da Brail es gnüda tutta in funcziun l'on 1984. Dapsö l'avertüra nun es la sarinera mai gnüda renovada. Uossa prevezza il cumün da Zernez da fabrichar üna nouva sarinera cun il dubel capacità da fin uossa ed ün batschigl d'aua da plövgia chi mancaiva fin uossa. Las lavuors da fabrica cumainzan amo quist on. L'avertüra da la sarinera es previsa per la fin dal 2016. Il proget es stat preschantà illa «Posta Ladina» als 3 settember (pl)

www.engadinerpost.ch

## Publicaziun ufficiala
Conferenza dals presidents cumünels regiun Malögia

### Exposiziun da cooperaziun publica
### Fundaziun da la Engiadina San Murezzan Turissem SA

A basa da la refuorma dal territori i'l chantun Grischun vegnan abolieus ils circuls politics pels 31 december 2017. A basa da la «Ledscha davart l'organisaziun turistica Engiadina San Murezzan» es il circul d'Engiadin'Ota actuelmaing purteder da l'organisaziun turistica Engiadina San Murezzan. Causa cha'l circul scrouda scu purteder e causa cha la ledscha dvainta cotres obsoleta, as stu furmer nouvs purteders per l'organisaziun turistica Engiadina San Murezzan.

Las vschinaunchas da la regiun Malögia haun sviluppo cumünaivelmaing e cun sustegn extern ün concept per quist scopo. Ils presidents cumünels, las suprastanzas cumünelas, l'organisaziun Engiadina San Murezzan Turissem scu eir il cussagl da turissem da l'organisaziun turistica Engiadina San Murezzan sun stos involvos in quista fasa da svilupper ün concept. Tenor l'avis da tuot quists actuors es que incontesto cha la collavuraziun sül sectur da la commerzialisaziun s'ho verificheda e cha's vuless avair eir in avegnir ün'organisaziun da commerzialisaziun cumünaivla per la destinaziun Engiadina San Murezzan.

In reguard a las incumbenzas e structuras da l'organisaziun da commerzialisaziun futura s'ho que discuto intensivmaing ed in cas da bsögn fat sclerimaints approfundieus. Da quist process intensiv da furmer ün'opiniun resulta üna varianta da soluziun cha la conferenza preschainta uossa a la populaziun. Tuot las abitantas e tuot ils abitants sun invidos da preschanter lur intimaziuns e giavüschs in merit.

La votaziun davart la fundaziun da la Engiadina San Murezzan Turissem SA illas vschinaunchas pertuchedas es planiseda per prümavaira 2016 (schner fin avrigl 2016).

**Actas d'exposiziun:**
- Missiva da la conferenza dals presidents cumünels per l'exposiziun da cooperaziun
- Sböz dals statüts da la Engiadina San Murezzan Turissem SA
- Sböz dal contrat d'obligaziuns per acziunaris traunter las vschinaunchas
- Sböz dal mandat da prestaziun da las vschinaunchas a la Engiadina San Murezzan Turissem SA
- Survista da la finanziaziun da la Engiadina San Murezzan Turissem SA

**Temp d'exposiziun:**
Lündeschdi, ils 19 october 2015 fin venderdi, ils 20 november 2015

**Lö d'exposiziun:**
Paginas d'internet da las vschinaunchas pertuchedas (Bregaglia, Sils/Segl i. E., Silvaplauna, San Murezzan, Celerina/ Schlarigna, Puntraschigna, Samedan, Bever, La Punt-Chamues-ch, Madulain, Zuoz e S-chanf) scu eir tar lur chanzlias.

**Inoltraziuns:**
in scrit (charta u e-mail) infra il temp d'exposiziun a la suprastanza cumünela dal lö da domicil; il dret d'inoltraziun haun tuot las abitantas e tuot ils abitants cun dret da vuscher da las vschinaunchas pertuchedas

Ils 17 october 2015

176802706 xzx

## 2,1 milliuns francs a charg dals cumüns

**Engiadina Bassa/Val Müstair** Il gremi transitori da la refuorma dal territori da la regiun Engiadina Bassa/Val Müstair ha trattà e deliberà in marcurdi il preventiv 2016. Quist gremi chi segua a la Pro Engiadina Bassa exista dals tschinch presidents cumünals da Val Müstair, Zernez, Scuol, Valsot e Samignun. Il preventiv 2016 serra pro sortidas da 4,3 milliuns francs ed entradas da 2,2 milliuns francs cun ün surplü da sortidas da 2,1 milliuns francs. Quist import va a charg dals tschinch cumüns. In congual cul preventiv 2015 prevezza il gremi transitori da la nouva regiun üna diminuziun dals cuosts per 5,67 pertschient.

In congual cun l'on 2014 resulta però ün augmaint dals cuosts da 3,46 pertschient. Tenor Rico Kienz, manader da gestiun da Pro Engiadina Bassa ed in avegnir da la Regiun Engiadina Bassa/ Val Müstair, nu's laschan propcha congualar ils differents preventivs. «Causa la refuorma dal territori suottastà la regiun a gronds müdamaints», declera Kienz. Cha uschè sajan gnüts integrats differents uffizis illa regiun ed oters uffizis suottastan nouv directamaing als cumüns. Sco exaimpel manzuna Rico Kienz la logopedia chi vain manada a partir da l'on da scoula 2015/16 directamaing dals cumüns respectivamaing dals consorzis da scoula correspundents.

La Regiun Engiadina Bassa/Val Müstair ha büdschetà las sortidas pel ramassamaint d'immundizchas, la scoula da musica e la promoziun d'economia i'l rom dals ultims ons. Implü ha il gremi transitori trattà e deliberà il reglamaint d'organisaziun, il reglamaint dal persunal, sco eir il diagram da funcziuns. (nba)

Ün s-chazi per tuot ils amis da la Val, il cudesch:

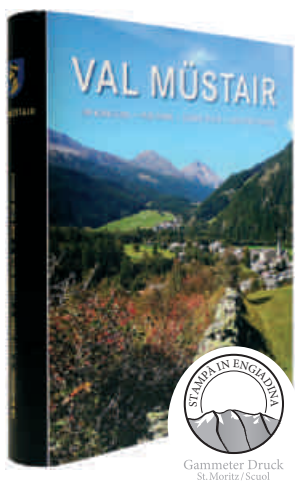
VAL MÜSTAIR

JON MANATSCHAL • BEAT GROND • CLAUDIO GUSTIN • HANS-PETER SCHREICH

L'ouvra cuntegna üna tschinquantina da contribuziuns chi resguardan il temp preistoric, l'economia, la cultura e bler oter plü.
Ün register da noms, da materias e passa 780 illustraziuns cumplettan la vita in Val dal passà al preschaint.
Format 23x28 cm, 508 paginas, fr. 65.–

ISBN 978-3-033-04470-8

Editur:
Cumün da Val Müstair, Forum
7537 Müstair, Tel. 081 851 62 00
administraziun@cdvm.ch




Gammeter Druck
St. Moritz / Scuol

### Imprender meglder rumantsch

| Schule und Bildung | scoula e furmaziun |
|---|---|
| das Lehrjahr | l'an da giarsunedi / l'on da giarsunadi |
| die Lehrjahre | il giarsunedi / giarsunadi |
| der Lehrkörper | la magistraglia |
| die Lehrkraft | il magister, la magistra |
| der Lehrling | il giarsun |
| das Lehrmittel | il mez d'instrucziun |
| der Lehrplan | il plaun / plan d'istrucziun |
| die Lehrstelle | la plazza da giarsunedi / giarsunadi |
| der Lehrstoff | la materia d'instrucziun |
| der Lehrstuhl | la professura |
| die Lehrtochter | la giarsuna |
| die Lehrzeit | il giarsunedi / giarsunadi |
| die Lektion | la lecziun |
| der Lerninhalt | il cuntgnieu / cuntgnü da l'instrucziun |
| das Lernziel | il böt da l'instrucziun |
| lesen lernen | imprender a ler / leger |

Per inserats:
stmoritz@publicitas.ch

Infuormaziun stradela regiunela
www.strassen.gr.ch

# Arcugnuschentscha per Göri Klainguti

Premi da cultura da l'Engiadin'Ota pel scriptur, publicist e redacter

**Il scriptur e publicist Göri Klainguti vain onuro quist an cul premi da cultura da l'Engiadin'Ota. Ün premi da promoziun survegnan Laura Zangger e Curdin Nicolay.**

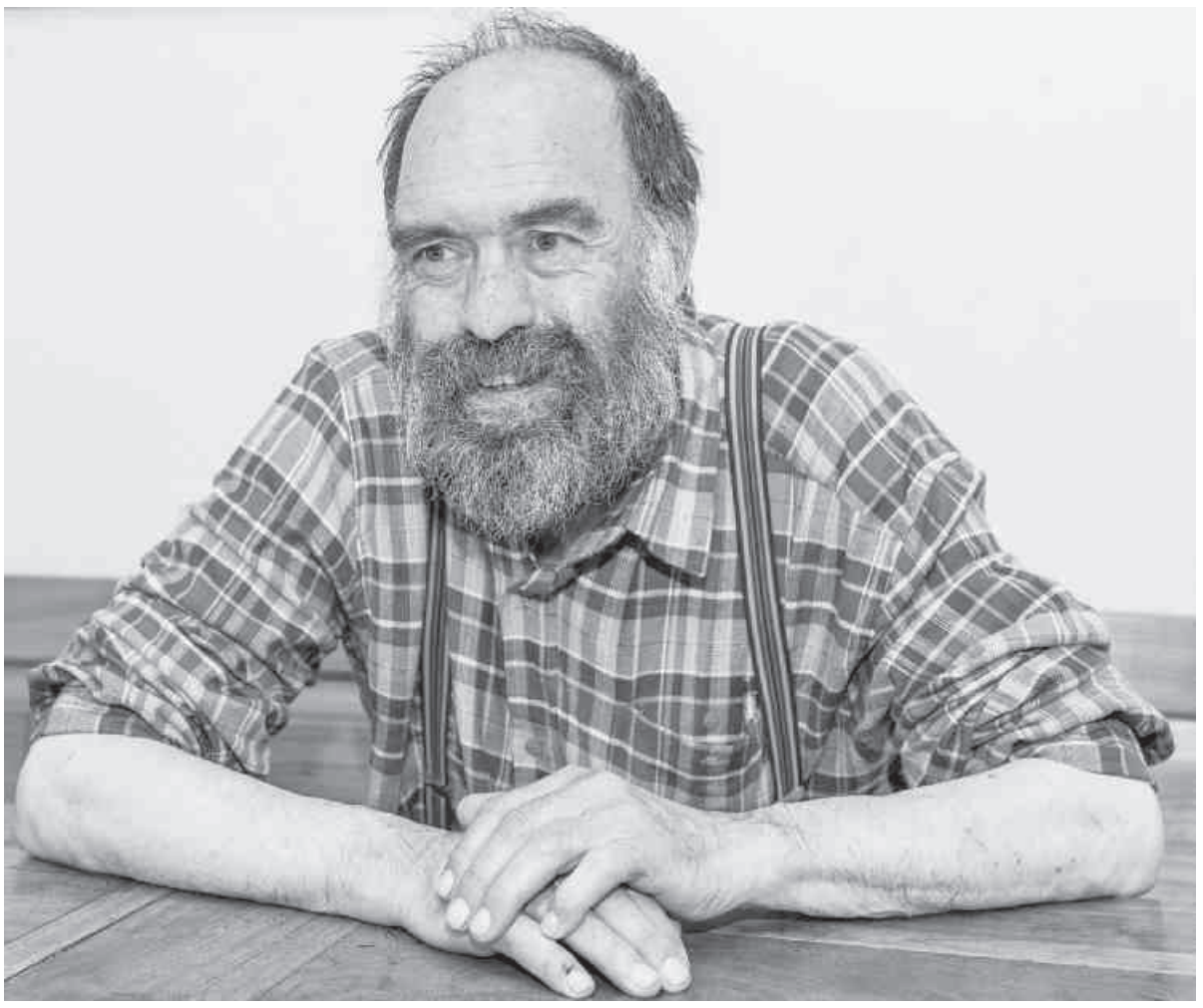
Sün proposta da la cumischiun per la promoziun da la cultura ho decis il Cussagl circuitel da l'Engiadin'Ota dad onurer a Göri Klainguti. Per sieu ingaschamaint culturel düraivel survain el il premi d'arcugnuschentscha dad 8000 francs. Pünavaunt vain el onuro per sieus merits extraordinaris scu scriptur, publicist e redacter. Tenor üna comunicaziun da pressa survegnan Laura Zangger e Curdin Nicolay ün premi da promoziun da 4000 francs. Ils duos giuvens artists s'ingaschan illas spartas musica e litteratura e vegnan premios per lur prestaziuns artisticas. «Il premi culturel vain surdo quist'an per la terza vouta», ho dit Ladina Meyer, commembra dal Cussagl circuitel da l'Engiadin'Ota. La mera da quists premis es da promouver la cultura illa regiun. «Important es eir la promoziun da la giuventüna», ho'la declaro. Pünavaunt ho'la manzuno, cha las giuvnas artistas ed ils giuvens artists survegnan ün premi da promoziun per que chi haun fingià prasto e per que chi faron auncha in avegnir.

### Influenzo la litteratura putera

Zieva divers ans scu magister e sper sia pauraria as dedichescha Göri Klainguti tuottafat al scriver ed a la pittüra. Düraunt ils ultims decennis ho'l influenzo la litteratura putera. Per sia prosa umoristica e criminalistica, per sias poesias satiricas e per si'ouvra dramatica «Adam da Chamues-ch» es el gnieu onuro cun divers premis da promoziun e dal public. Da l'an 1984 ho'l survgnieu il premi da promoziun dal chantun Grischun. Per si'ouvra litterara ho'l survgnieu il premi da la fundaziun Schiller e l'ultim an il premi dal public dals Dis da litteratura Domat. Scu publicist e caricaturist spiertus e populer ho'l pubilicho numerusas contribuziuns i'l radio rumauntsch u lura in antologias, giazettas e revistas scu il «Chardun». Klainguti s'ingascha eir scu editur e scu coredacter dal Chalender Ladin. El es commember da la suprastanza da l'Uniun da scripturas e scriptuors rumantschs ed es sto coeditur da las ouvras da Chasper Po, ün scriptur ed umorist engiadinais. Ils cudeschs da Klainguti sun gnieus tradüts in tudas-ch e frances.

### Musica e litteratura

Daspö si'infanzia suna Laura Zangger gïa ed ella ho absolt il stüdi da master al Conservatori da Turich. Daspö il temp da scoula es ella ingascheda in divers coros, bands, ensembles ed orchesters. Il prüm d'eira que per ella ün hobi ed hoz tuocha que tar sia professiun. Üna part importanta da sias activiteds sun stedas adüna las fuormaziuns e rapreschantaziuns in Engiadin'Ota. Laura Zangger organisescha regulermaing cun divers orchesters da chambra concerts da renom illa regiun. Ils ultims ans ho la giuvna artista fat furori cun texts litterars rumauntschs chi sun gnieus premios traunter oter als Dis da litteratura a Domat.



Göri Klainguti da Samedan survain als 30 october il premi da cultura da l'Engiadin'Ota 2015.

Curdin Nicolay da Bever es musicist e chantautur ed ho eir già suno in diversas bands engiadinaisas. Düraunt ils ultims ans es el dvanto cuntschaint sur ils cunfins regiunels ed eir sur il cunfins grischuns e que scu chantadur rumauntsch solistic. Sia musica e sieus texts vegnan inspiros da divers stils chi tendschan dal trubadur indigen Paulin Nuotclà fin tar la band «Nirvana». La prümavaira da l'an 2007 es cumparida sia ballada «kindl» tar la cumpilaziun rumauntscha alternativa «accent». Daspö quella vouta ho scrit e registro Curdin Nicolay diversas nouvas chanzuns rumauntschas ed ho eir preschanto sia musica a numerus concerts. (anr/afi)

Il premi da cultura ed ils premis da promoziun da l'Engiadin'Ota vegnan surdos in ün ram d'ün act festiv public als 30 october a las 19.30 illa sela cumünela da Samedan.

# Inscunter da «pövels pitschens» a Scuol

La fundaziun «convivenza» invida ad ün seminari

**Sün invid da la fundaziun «convivenza» es Scuol e l'Engiadina Bassa dals 23 als 25 october regiun ospitanta per delegaziuns da «pövels pitschens» d'Europa.**

La fundaziun «convivenza» es gnüda fundada da l'on 2006 a Mustér e fuorma ün «center internaziunal da minoritats». In cooperaziun cun l'Academia da Bulsan Eurac organisescha «convivenza» dals 23 als 25 october ün seminari d'inscunter e da barat a Scuol.

Ils organisatuors retschaivan a diversas delegaziuns da tuot las regiuns dal continent europeic. In venderdi, ils 23 october, ha lö ad Ardez üna sairada populara cun diversas producziuns da chant, musica e sots tradiziunals dals «pövels pitschens».

«In tuot l'Europa dessa üna tschientina da 'pövels pitschens' cun sumgliaintas caracteristicas», disch Romedi Arquint, commember da la fundaziun «convivenza», «lur situaziun as differenziescha però da cas a cas.» Tschertas cumünanzas as definischan etnicamaing, oters linguisticamaing ed amo oters tras lur cultura. Tuot las delegaziuns invidadas collia però üna roba cumünaivla: Els han tuots ün'aigna lingua, cultura ed istorgia, vivan in ün stadi ingio ch'els fuorman üna minorità sainza ambiziuns da dvantar ün agen stadi. Il seminari as concentrescha sün cumünanzas cun ün nomer total tanter 20000 e 500000 commembers.

In visita saran rapreschantants dals Samis da la Laponia ill'Europa dal nord, dals Armonuns dal Balcan, dals Furlans e dals Ladins da las Dolomitas da l'Italia, dals Fris dal vest e dal nord da la Germania, dals Sorbs e dals Rumantschs. I'l center dal seminari stan diversas dumondas chi pertoccan las differentas minoritats. I vain discutà davart las pussibiltats da profitar dad instrumaints internaziunals pella protecziun da lingua e cultura, da las posiziuns giuridicas illa patria, da lur organisaziun interna e da la legitimaziun democratica da talas organisaziuns. «Minchün da quists pövels viva in üna situaziun differenta ed es confruntà cun oters problems», intuna Romedi Arquint, «las dumondas dal seminari pertoccan però a tuots e sun fundamentalas per pudair viver e trattar cullas autoritats dal stadi majoritar in üna posiziun ferma ed eguala.» Ün inrichimaint pel seminari es il fat cha la «Società da schurnalists da las gazettas minoritaras» ha decis da cumbinar seis inscunter cul seminari a Scuol. «Dad els pudain nus spettar interessants impuls», es persvas Romedi Arquint.

### Program multifari e varià

Il program dal seminari d'inscunter a Scuol cumainza in venderdi, ils 23 october culs pleds d'avertüra dal cusglier guvernativ Jon Domenic Parolini e dal capo da Scuol, Christian Fanzun. Il professer Rainer Hofmann fa ün bilantsch da «15 ons cunvegna da rom pella protecziun da minoritats naziunalas». I seguarà Romedi Arquint cun ün referat davart las «premissas pel mantegnimaint da l'identità da pövels pitschens sainza agen stadi». Il davomezdi referischa il professer Daniel Thürer davart la problematica da las grondas differenzas tanter ils pövels e la difficultà da tillas gestiunar in möd sumgliaint.

Sco «giast special» vala Refat Chubarov sco rapreschantant dals Tatars da la Crim. Suot il dictatur Stalin d'eira gnü deportà quist pövel dal 1944 in Sibiria ed ha pür pudü tuornar in patria ils ons 90. Daspö l'occupaziun da la Crim tras ils Russ vegnan els darcheu perseguitats e discriminats. In sonda cuntinua il program culla preschantaziun da las diversas minoritats, tanter dad els eir ils Turcs Meskhets da la Georgia, chi sun eir els gnüts deportats e nun han fin hoz na pudü tuornar in lur patria. In dumengia referischa Oscar Knapp, president da la Società Svizra Rumantscha SSR, davart «pövels pitschens e las medias».

Tuot ils arrandschamaints han lö illa chasa pravenda a Scuol e sun publics. La populaziun es invidada in venderdi saira a las 20.00 a la sairada populara illa chasa da scoula ad Ardez cun chant, sot e musica da l'inter'Europa. (anr/rgd)

# Mobil da giuventüna a Scuol

La turnea maina il mobil da giuventüna in Engiadina Bassa

**Sün sia turnea tras differentas parts dal Grischun es rivà il mobil da giuventüna uossa eir a Scuol. Ils giuvenils sun invidats a gnir a scuvrir l'offerta.**

Daspö ils 9 october as rechatta il mobil da giuventüna sün plazza da scoula da Scuol. Amo fin ils 24 october han giuvenils ed eir oters interessats la pussibiltà da dar ün sguard i'l mobil da giuventüna. Il mobil serva a la giuventüna sco lö d'inscunter. El es drizzà aint cun tuot quai chi voul per cha la giuventüm possa passantar da cumpagnia seis temp liber. Ultra da quai cuntegna il mobil da giuventüna üna plattafuorma d'infuormaziun per creschüts davart il tema: «Promoziun per uffants e giuventüna sül livel cumünal».

### Per la giuventüna da cumün

In blers lös dal chantun Grischun manca a la giuventüna dal cumün üna località adattada per s'inscuntrar e per star insembel. Locals da giuventüna promouvan il sensori da respunsabiltà dals pertocs. L'intent es da laschar organisar ils giuvens svess lur locals per ch'els possan imprender a discuter conflicts tanter dad els. Daspö la fundaziun il favrer da l'on 2005 es la società «jugend.gr» fatschendada cul svilup da la promoziun pels uffants e la giuventüna il chantun Grischun, daspö l'on 2010 cun ün'incumbenza da prestaziun dal Chantun.

Dürant trais ons vain «jugend.gr» a visitar bundant 20 cumüns grischuns cun lur local d'inscunter mobil. A creschüts interessats spordscha il «Mobil da giuventüna» üna terrassa cun ün pitschen restorant. Als giuvenils stan a disposiziun dürant quist temp diversas pussibiltats da's divertir i'l local d'inscunter. I'l intern dal mobil as rechatta per exaimpel üna chaista da giovar a ballapè cun figürinas sainza stuvair metter aint mincha jada ün franc per obtgnair las ballas. Ils giuvenils chattan i'l mobil eir differents gös, els pon trar frizzas sülla tabla da dart, guardar films o tadlar musica. Dürant la preschentscha dal team da «jugend.gr» han ils giuvenils implü l'occasiun da's partecipar ad üna lavur da proget creativa.

A partir da marcurdi, ils 21 october fin in venderdi, ils 23 october pon giuvenils as partecipar ad ün proget da video da musica suot la direcziun da Roland Vögtli. A chaschun da la festa da finischun da sonda, ils 24 october vain mussada la premiera da quel video. L'infrastructura moderna, la cultura da progets creativs da giuventüna e la plattafuorma d'infuormaziun sun part da la lavur da giuventüna professiunala. Il böt dal proget es da sensibilisar la giuventüna, la populaziun e las autoritats da cumün per la necessità da locals d'inscunter adattats pella giuventüna. Cun survgnir ün'invista illa realità d'ün tal lö d'inscunter speran ils respunsabels da svagliar l'interess per instradar ün simil proget in cumün. Scha'l bsögn exista pella realisaziun d'ün tal proget a Scuol ston respuonder la populaziun, las autoritats ed ils giuvens svessa. (anr/rgd)

*Es kann nicht sein, dass die Substanz unseres Kantons abgebaut wird, während die Kosten der Verwaltung (+24 % in 7 Jahren) in Bern explodieren.*

# Livio Zanolari

in den Nationalrat

**2x auf Ihrer Liste!**

**Liste 5**

SCHWEIZER QUALITÄT SVP

---

**St. Moritz-Dorf:** Zu vermieten möblierte

**1-Zimmer-Wohnung**

per sofort, Fr. 1150.– inkl. NK, Jahresmiete, Tel. 081 833 34 05

---

Zu vermieten per sofort oder nach Vereinbarung in **Zuoz:** Günstige, möblierte

**2½-Zimmer-Wohnung**

und ein möbliertes

**Studio**

Tel. 079 202 70 46 176.802.777

---

**S-chanf**

Zu vermieten an sonniger, ruhiger Aussichtslage spezielle und schön ausgebaute

**4½-Zimmer-Wohnung**

im Dachgeschoss, mit Lift direkt in die Wohnung. Lärchenparkett, Naturholzküche, zwei Nasszellen, Cheminée, Balkon, grosser Dispo-/Kellerraum

Miete CHF 1950.– exkl. NK
Auto-Einstellplatz CHF 120.–

**KLAINGUTI + RAINALTER SA**
**Tel. 081 851 21 31**
**info@klainguti-rainalter.ch**
176.802.712

---

Ab sofort ganzjährig zu vermieten in **La Punt, schöne, sonnige**

**2½-Zimmer-Wohnung**

Kleiner Balkon, Küche mit Granitabdeckung und Steamer/Glaskeramik, Parkett, Kellerabteil CHF 1550.– inkl. Nebenkosten, Garage CHF 100.–
Tel. 081 854 27 05 oder 079 542 11 63 176.802.542

---

**Inseraten-Annahme durch Telefon 081 837 90 00**

---

St. Moritz

**CHESA ALFREDO**
VIA BRATTAS 30 7500 ST. MORITZ

An einmaliger Aussichtslage, ruhig und zentral, vermieten wir ab 1. Dezember 2015

**3½ und 4½ Zi-Wo.**

Nettomiete ab 3'400.–
Mietverträge 5 Jahre mit Option

Alfred C. Spleiss Säntisstrasse 55 8200 Schaffhausen
fredi@spleiss.ch fon: +41 52 633 08 01

---

ZWISCHENSAISON NEIN DANKE!

Vom 08.- 31. Oktober 2015; immer Do, Fr, Sa ab 18 Uhr

## Pop-up Restaurant @ La Brasserie

*The Belge*

Die 2-Mann Story
Nutzen Sie die einmalige Chance und geniessen Sie belgische Speisen im Pop-up Restaurant.
Es bekocht Sie der neue Küchendirektor *Steve Van Remoortel* und Sie werden von Direktor *Christoph Schlatter* persönlich bedient.

Reservation erwünscht
T +41 81 836 06 10 oder events@laudinella.ch

HOTEL LAUDINELLA
St. Moritz

Hotel Laudinella Via Tegiatscha 17 CH-7500 St. Moritz T+41 81 836 00 00 F+41 81 836 00 01 info@laudinella.ch www.laudinella.ch

---

Wir suchen per anfangs November 2015 oder nach Absprache eine/n

FH ARCHITEKTUR

## HOCHBAUTECHNIKER/IN oder ARCHITEKT/IN FH/ETH

Wir **erwarten**
Selbstständiges sorgfältiges Arbeiten
Gute PC- (MAC)-, Bauad- (BBase) sowie CAD-Kenntnisse (Archicad)
Aufgaben: Devisierung, Bauleitung und Bearbeitung von Detail- /Ausführungsplänen
Deutschkenntnisse erwünscht
Wir **bieten**
Zeitgemässe Anstellungsbedingungen
Motiviertes innovatives Arbeiten in kleinem Team
**Ihre** vollständigen Bewerbungsunterlagen an:
FH Architektur Via Charels Suot 16 7502 Bever
T 081 851 00 90 www.fh-architektur.ch

---

---

**Valérie Favre Accola**
**Nationalratskandidatin**
Davos ı www.valerie-favreaccola.ch

**Heinz Brand**
**Nationalrat ı** bisher
Klosters ı www.heinz-brand.ch

Frei bleiben! – SVP wählen.

**Liste 5**

SCHWEIZER QUALITÄT SVP

---

## Rechtsauskunftsstelle 2015

**Region Oberengadin**

Jeden ersten Samstag im Monat, von 10.00 bis 11.00 Uhr, in St. Moritz (altes Schulhaus, Plazza da Scoula).

Beitrag pro Rechtsauskunft: Fr. 10.–

176.798.652

---

**25.10.2015: GOLDENER HERBST AUF MUOTTAS MURAGL.**

Von goldig gefärbten Lärchenwäldern, dunkelblau glitzernden Seen und glasklarer Bergluft begleitet feiern wir ab 11.00 Uhr den Saisonausklang. Das Geschwister Trio Fässler aus dem Appenzell bringt Stimmung mit Hackbrett, Klavier und Akkordeon. Information und Tischreservation unter Tel. +41 (0)81 842 82 32. www.muottasmuragl.ch/goldener-herbst

MUOTTAS MURAGL St. Moritz Engadin Mountains



**Zuoz**, zu vermieten schöne

**4½-Zimmer-Wohnung**

98 m², Cheminée, 2 Nasszellen
Fr. 1870.– exkl. NK
Tel. 081 854 26 62 176.802.659

Zu vermieten ab 1. November 2015

**Garagenplätze in Einstellhalle**

**Zuoz,** Hotel Engiadina, Fr. 120.– pro Monat für Jahresverträge.
Robert Kronenberg,
Tel. 081 834 50 21 176.802.762

FRATSCHÖL SA

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir per Dezember 2015 oder nach Übereinkunft einen

**Automechaniker** oder
**Automobildiagnostiker**

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
**Andrea Fratschöl SA**
**Toyota-/Suzuki-Vertretung**
Via da Manaröl 679, 7550 Scuol
Tel. 081 864 99 90
E-Mail: fratschoel-sa@bluewin.ch
176.802.713


Gemeinde Sils i.E./Segl

Verein Sils Tourismus

## *Sils – der bereicherndste Kontrast zum Alltag*

Die gut frequentierte Sommer- und Winter-Feriendestination bietet neben einer unvergleichbaren Landschaft eine optimale Infrastruktur und ein reiches Veranstaltungsprogramm für eine qualitätsbewusste, internationale und weltgewandte Gästeschaft. Gesundheit, Genuss und Gelassenheit soll der Gast hier erleben.

Infolge Stellenwechsels des bisherigen Stelleninhabers sucht die Gemeinde Sils mit ihrem touristischen Partner «Sils Tourismus» per sofort oder nach Vereinbarung einen Nachfolger (m/w) als

# *Geschäftsführer Tourismus 100% (m/w)*

**Sie sind als Führungsperson für folgende Aufgaben verantwortlich:**
- Programmgestaltung, Organisation und Betreuung der Kultur-, Sport- und übriger örtlicher Veranstaltungen
- Gestaltung lokaler Informationsmedien. Aufbau neuer touristischer Homepage (mit beigezogenen Spezialisten)
- Repräsentation des Ortes vor dem Gast, Verantwortungsbewusstsein für die Befindlichkeit des Gastes
- Schnüren von Gäste-Angebotspaketen mit Vorschlägen für Aktivitäten sowie Unterhaltung und Umsetzung mit den Leistungsträgern
- Führung des Vereinssekretariats Sils Tourismus und Koordination der Aufgaben im kleinen Team
- Kontaktpflege zur regionalen Destination «Engadin St.Moritz» mit ihrer lokalen Informationsstelle in Sils sowie zu den Nachbargemeinden in touristischen Belangen

**Ihr Profil:**
- Führungserfahrung und Engagement für eine langfristige Anstellung
- optimistische, kreative, aber auch dezidierte Person, mit guter Kommunikations- und Organisationsgabe
- teamorientiertes Denken und Handeln
- sprachgewandt (mind. Deutsch, Italienisch, Englisch)
- Flair für Kultur und touristische Projekte
- Abschluss einer Tourismusfachschule oder eine ähnliche Ausbildung sind wünschenswert
- Marketingerfahrung sowie Erfahrung in den Bereichen Social-Media und Web-Administration/Content Management sind von grossem Vorteil
- Sicherheit im Anwenden der MS-Office-Produkte

**Wir bieten:**
- vielseitige, herausfordernde Tätigkeit in dynamischem Umfeld und touristisch spannender Zeit
- hohen Grad an Selbstständigkeit

Unregelmässige Arbeitszeiten im Tagesablauf und in der saisonalen Belastung sind mit dieser Aufgabe verbunden.

**Bewerbungen:** Bis zum 15. November 2015 (Eingang) mit den üblichen Unterlagen an den Gemeindevorstand Sils i.E./Segl, Via da Marias 93, 7514 Sils Maria.

**Kontakt:** Gemeindeschreiber, Marc Römer, Tel. +41 81 826 53 16, gemeindeschreiber@sils.ch

Sils Maria, 16. Oktober 2015

# Hubertusfeier

St. Moritz TOP OF THE WORLD

## Sonntag, 18. Oktober 2015

### Von der Jägerschaft für alle

| | |
|---|---|
| 9.15 Uhr | Umzug Jagdhörner/Festmusik und Wildwagen durch St. Moritz-Bad ab Parkplatz Hallenbad |
| 10.00 Uhr | Ökumenische Feier in der Kirche St. Karl |
| 11.00 Uhr | Feier im Festzelt am See bis in den späten Nachmittag<br>Mitwirkende: Einheimische Jagdhorngruppe «Colani» Zuoz<br>Gäste sind: Jagdhornbläserinnen Stubaier Jagdhornklang, Tirol<br>Coro «Nivalis» Chiavenna |
| ab 11.00 Uhr | Tanz und Stimmungsmusik mit «Sauguat» und Blaskapelle «Blazenka»<br>Jedermann ist bei freiem Eintritt herzlich eingeladen. |

**Einen herzlichen Weidmannsdank unseren Sponsoren:**


mn küchen MOVANORM AG · Niggli Ala Treuhand & Immobilien · Sanitas Troesch Suisse – Das führende Haus für Küche und Bad · Glas Porzellan Hotelbedarf Eichholzer+Zumbrunnen 7500 St. Moritz · St. Moritz Cultur Engadin · Zarucchi Gartenbau AG · Hotel Bellavista Familie B. Kleger CH-7513 Silvaplana-Surlej · Calanda Natürlich anders · Haus des Jägers · HGC Commerciale · Costa Heizung · Sanitär Planung Installation Service · Hotel Restaurant Zur Alten Brauerei Celerina · Graubündner Kantonalbank · Triulzi · Café Badilatti · O. Christoffel AG Hoch- und Tiefbau · Die Mobiliar Versicherungen & Vorsorge · Rigips Saint-Gobain · Conrad-Storz AG · swiss helicopter



**FRISCHE KOCH-IDEE VON IHREM VOLG**

**Das heutige Rezept:**
**Gefüllte Auberginen**

**Zutaten für 4 Personen**

| | |
|---|---|
| 200 g | Rindshackfleisch |
| 6 EL | Sonnenblumenöl |
| 2 | Zwiebeln, fein geschnitten |
| 60 g | Tomatenpüree |
| 1 l | Bouillon |
| 250 g | Tomaten |
| 1 | Bund Peterli |
| ½ | Bund Dill |
| 1 TL | Paprika, edelsüss |
| 4 | Auberginen |
| | Salz, Pfeffer aus der Mühle |
| 150 g | Reis, gekocht |
| 1,5 dl | Bouillon |

**Zubereitung**

Hackfleisch in 1 EL heissem Öl anbraten, Zwiebeln und Tomatenpüree beigeben und kurz mitdünsten. Mit Bouillon ablöschen und alles ca. 40 Min. köcheln. Fleisch muss weich und Flüssigkeit fast vollständig eingekocht sein. Inzwischen Wasser aufkochen, Tomaten oben kreuzweise leicht einschneiden. Tomaten kurz ins kochende Wasser tauchen, herausnehmen, eiskalt abschrecken und die Haut abziehen. Tomaten würfeln und mit Peterli, Dill und Paprika zum Fleisch geben. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Rund um die Auberginen in regelmässigen Abständen mit dem Sparschäler Längsstreifen wegschälen. Oben entlang der Mitte die Auberginen längs einmal einschneiden. Fruchtfleisch beim Einschnitt mit einem Teelöffel sorgfältig herausnehmen. Ofen auf 200 °C vorheizen. Restliches Öl erhitzen, Auberginen darin rundherum goldgelb braten. In feuerfeste Form legen, Auberginen innen salzen. Hackfleisch mit Reis mischen und in Auberginen füllen, Bouillon dazugiessen. Im Ofen 35–40 Min. backen.

**Zubereitung: ca. 1 Std. + ca. 40 Min. backen**

frisch und fründlich Volg
www.volg.ch


## Lob der Mauritiusquelle

Als langjährige Gäste im Engadin bitten wir Euch, liebe St. Moritzerinnen und St. Moritzer: Tragt Sorge zu Eurem Jungbrunnen – der Mauritiusquelle, die mitgeholfen hat, St. Moritz zu dem zu machen, was es heute ist. Fähige Ärztinnen und Ärzte sind da vor Ort und zahlbare Logis in der Nähe können sicher beschafft werden.

**Heini und Maja Schmid-Bircher, Celerina**
176.802.753


we take care of you

Spital Oberengadin Ospidel Engiadin'Ota

Machen Sie sich fit für den Winter –
Tun Sie etwas für Ihren Körper!

**INTENSIVES RUMPFTRAINING**

Ein ruhiges Dahingleiten auf den Skating-Ski, ein stabiler Druck auf den Skikanten, aktiv im Schnee unterwegs sein? Fördern Sie Ihre Fitness! Kräftigen Sie Ihren Rumpf und verbessern Sie Ihr Körpergefühl beim Sport, im Alltag sowie im Beruf.

Trainieren Sie einmal wöchentlich (insgesamt acht Mal) in unseren Kleingruppen. Funktionelle Inhalte aus Alltag und Sport bilden die Grundlage des Trainings.

| | |
|---|---|
| **Veranstalterin:** | Physiotherapie<br>Spital Oberengadin, Samedan |
| **Daten:** | **Gruppe A:** Jeweils montags,<br>ab 26. Oktober 2015 um 18.45 Uhr<br>**Gruppe B:** Jeweils donnerstags,<br>ab 29. Oktober 2015 um 18.45 Uhr |
| **Kursleitung:** | Frank Holfeld, dipl. Physiotherapeut |
| **Kosten:** | CHF 150.– |
| **Auskunft/ Anmeldung:** | Physiotherapie<br>Spital Oberengadin, Samedan<br>081 851 85 11<br>holfeld.frank@spital.net |
| **Anmeldeschluss:** | Freitag, 23. Oktober 2015 |



**Für Drucksachen 081 837 90 90**

gammeterdruck
Die Druckerei der Engadiner.
info@gammeterdruck St. Moritz

## ST. MORITZ CINE SCALA

Samstag und Sonntag, 17.00 Uhr

Samstag und Sonntag, 20.30 Uhr

**MAZE RUNNER**

Fortsetzung der Jugendbuch-Verfilmung

Montag und Dienstag, 20.30 Uhr

**THE INTERN**

Robert DeNiro als Senioren-Praktikant

Mittwoch, 17.00 bis 24.00 Uhr

**DIE SPEZIELLE KINONACHT: ZURÜCK IN DIE ZUKUNFT 1–3**

21. Oktober 2015: Zu diesem Tag reisten Doc Brown und Marty McFly zurück in die Zukunft!

Donnerstag und Freitag, 17.00 Uhr

Donnerstag und Freitag, 20.30 Uhr

**THE LAST WITCH HUNTER**

Action-Fantasy-Spektakel mit Vin Diesel als letzter Hexenjäger

Kinoinfos und Reservationen:
**www.kinoscala.ch**

Inseraten-Annahme durch
Telefon 081 837 90 00

Zu vermieten ganzjährig in **St. Moritz-Dorf** möblierte

### 1-Zimmer-Wohnung

mit Kellerabteil, zum Preis von Fr. 975.– monatlich inkl. NK
Tel. 079 610 27 69
176.802.730

**Zuoz**

An sonniger, zentraler Aussichtslage per sofort oder n.V. zu vermieten, helle und grosse

### 4½-Zimmer-Wohnung

mit Cheminée, Platten-/Parkettböden, Küche/GS, Bad/WC, DU/WC, zusätzl. kl. Zimmer mit Fenster (als Büro/Reduit nutzbar), Keller, grosse Gartenterrasse
Miete exkl. NK Fr. 2100.–
Auto-Einstellplatz Fr. 120.–
**KLAINGUTI + RAINALTER SA architects ETH/SIA, 7524 Zuoz**
**Tel. 081 851 21 31**
**info@klainguti-rainalter.ch**
176.802.537

## CINEMA REX Pontresina

**Samstag, 17. - Freitag 23.10.**

**KINDERFILMWOCHEN Pontresina**
**Kindereintritt nur Fr 5.- (3D: Fr 7.-)**
Sa 14 **2D** D 9/7J.
**Pan**
Sa/So 16 Dial 6/4J. Premiere
**Schellenursli**
So 14 D 6/4J.
**Kleiner Rabe Socke 2**

Sa 18 D 14/12J.
**Ich und Kaminski**
Sa/So/Do 20.30 Mo/Di/Mi 16 Dial 6/4J.
Fr 18 Premiere
**Schellenursli**
So 18 D 14/12J.
**Der Staat gegen Fritz Bauer**
Mo/Di/Mi 18 D 14/12J.
**Fack Ju Göhte 2**
Mo 20.30 D 12/10J.
**Everest 2D**
Di 20.30 Do 18 D 10/8J.
**Giovanni Segantini**
Mi 20.30 D 12/10J.
**The Intern**
Do/Fr 16 D 6/4J.
**Alles steht Kopf 3D**
Fr 20.30 D 12/10J.
**Everest 3D**

Tel. 081 842 88 42, ab 20h
**www.rexpontresina.ch**

Einheimischer sucht in St. Moritz oder Umgebung

### 2- bis 3-Zimmer-Wohnung

(ca. 80 m²), mit hohem Renovationspotenzial **zu kaufen**
Tel. 079 283 82 24

**Zuoz**

### 2½-Zimmer-Wohnung

(55 m²), grosse Küche, WM, Du/WC, teilmöbliert.
Miete Fr. 1200.– + NK
Tel. 079 216 51 37
176.802.757

**Zuoz**

### Ladenlokal, ca. 25 m²

(Ausstellungsraum etc.) zu vermieten. Miete Fr. 850.– + NK
Tel. 079 216 51 37
176.802.758

Ganzjährig zu vermieten ab sofort, **grosse**

### 2-Zimmer-Wohnung

**in St. Moritz-Dorf.**
Mit Aussensitzplatz und Balkon und Garage. Fr. 1950.– inkl. NK
Tel. 078 852 71 14
176.802.546

**Jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag im Briefkasten oder auf Ihrem iPad oder PC/Mac**

Engadiner Post
POSTA LADINA

Zu verkaufen

### Engadiner Tracht

Grösse: 36–38, neu (zwei Mal getragen)
Tel. 078 741 89 05
176.802.772

info@gammeterdruck.ch
Telefon 081 837 90 90

**Erstvermietung**
**3½-Zimmer-Wohnung**

**Maloja** ab 1. November 2015 Erstwohnung. Imposantes Bergpanorama. Ruhig und doch zentral – Nähe Bushaltestelle, hell, hochwertiger Eigenschaftenstandard. Im 1. OG mit Balkon, Wohnküche, Wohnraum mit Holz-Ofen, 2 Schlafzimmer, 2 Nasszellen (1. en suite mit Badewanne/Bidet/WC, 2. separat mit Dusche/WC), eigene WM/T, Einbauschränke, Keller und Autoeinstellplatz (innen). Mietpreis Fr. 1700.– mtl. inkl. Garage, exkl. NK.
Auskunft unter Tel. 079 531 46 26
176.802.774

Zu verkaufen in **Silvaplana**
**Vielseitig nutzbares Laden- und Gewerbelokal in Zentrum, 72 m² BGF**

Kann als Verkaufslokal, Büro oder Lager genutzt werden. Untergeschoss als Büro oder Lager über interne Treppe erreichbar. Grosses Schaufenster, eigene Leuchtreklame. Eigene Toilette. Ein Tiefgaragenplatz inbegriffen. Besichtigung nach Absprache. Bezug nach Vereinbarung.
VP: Fr. 180000.–
Anfragen an Chiffre
R 012-279782, an Publicitas SA, Postfach 1280, 1701 Fribourg
012.281.092

Zu vermieten ab sofort oder nach Vereinbarung in **S-chanf fünf grosse**, mit Lift erreichbare und für Senioren geeignete

### 2½-Zimmer-Wohnungen

| | | |
|---|---|---|
| 51 m² | Fr. 1260.– | EG |
| 53 m² | Fr. 1310.– | EG |
| 48 m² | Fr. 1210.– | OG |
| 50 m² | Fr. 1240.– | OG |
| 55 m² | Fr. 1350.– | OG |

**und zwei Studios**

| | | |
|---|---|---|
| 31 m² | Fr. 810.– | EG |
| 34 m² | Fr. 880.– | OG |

Auskunft erteilt:
Administraziun cumünela S-chanf
Tel. 081 854 12 40
oder actuar@s-chanf.ch
176.802.755

Home of dental perfection
swiss smile

Wir suchen ab Januar 2016 eine

### Prophylaxeassistentin/ Dentalhygienikerin

Für unsere renommierte Zahnarztpraxis in St. Moritz suchen wir ab Januar 2016 oder nach Vereinbarung eine PA/DH für ein 40- bis 60%-Arbeitspensum.

Bewerbung an:
swiss smile St. Moritz
Via Mezdi 33
7500 St. Moritz
Tel. 081 837 95 60

**500 Jahre Berninahäuser**

**W I R haben noch OFFEN!**

**Bis 24. Oktober 2015**

**Nebensaison-Rabatt!**
Gegen Vorweisung dieses Inserates schenken wir Ihnen bis **Samstag, 24. Oktober 2015** auf Ihre **gesamte Konsumation** im Restaurant
**10%!!**
**Inserat ausschneiden und mitbringen!**

**** Für Reservationen ****
**Tel. +41 81 842 62 00**

Gasthaus & Hotel Berninahaus,
Bernina Suot 3, 7504 Pontresina

Weitere Infos unter: **www.berninahaus.ch**

*einfach einmalig*

SAISONFINALE

Morgen Sonntag, 18. Oktober 2015

**Polenta oder Rösti mit Beilage, ein Getränk und dazu die beliebte Cremeschnitte! 20.–**

dazu **LIVEMUSIK** mit Gian Marco Tschenett

Das Belvedere Team mit Marcel Miozzari bedanken sich an alle Gäste die uns diesen Sommer besucht haben oder uns noch besuchen werden!

BELVEDERE
albergo ristorante 2189 m ü.M.
tel. +41 81 844 03 14
info@belvedere-alpgruem.ch

VALENTIN GASTRO

Die Valentin Pontresina AG ist eine etablierte und führende Handelsunternehmung mit einem umfassenden Sortiment an Food- und Nonfood-Produkten für die Kunden aus der Hotellerie/Gastronomie, Detailhandel, Spitäler/Heime und Kantinen. Ein hoher Kunden- und Lieferservice sowie qualitativ hochstehende Produkte haben das Unternehmen mit 30 Mitarbeitenden in Pontresina zum Marktführer im Engadin und den Südtälern gemacht.

Wir, die Mitarbeiter/innen der Valentin Gastro, sind für den Unternehmenserfolg mitverantwortlich. Möchten Sie in Zukunft in einem Kundenorientierten und innovativen Unternehmen arbeiten und für unser Team als Leader vorangehen?

Wir suchen im Rahmen der Nachfolgeregelung im Engadin/Pontresina auf den 1. Februar 2016 Sie als

### GESCHÄFTSFÜHRER (m/w)

**Ihre Hauptaufgaben:**
In dieser anspruchsvollen Führungsposition leiten Sie die Firma Valentin Gastro selbständig, ergebnis- und kundenorientiert. Als frontorientierter Macher mit mehrjähriger Berufspraxis im Handel/Verkauf und Gastronomie sichern und fördern Sie - zusammen mit einem Team von 30 Mitarbeitern - unsere Kundenbeziehungen. Das kontinuierliche Beobachten von Markt, Kunden und Mitbewerbern sowie Umsetzung der bestehenden strategischen Ausrichtung erfordern eine systematische Arbeitstechnik, konzeptionelle Fähigkeiten sowie ein ausgeprägtes unternehmerisches Denken und Handeln. Als kontaktfreudiger Unternehmer mit verkäuferischem Flair ist Ihnen die persönliche Kundenpflege sowie der Aufbau von neuen Kunden ein wichtiges Anliegen. Sie sind auch bei den Kunden vor Ort und steigern so den Bekanntheitsgrad der **VALENTIN GASTRO** im Engadin.

**Das Anforderungsprofil:**
Sie verfügen über eine fundierte kaufmännische Grundausbildung und Weiterbildung im Bereich Gastronomie und Verkauf. Einen mehrjährigen, erfolgreichen Leistungsausweis in einer Führungsposition ist dabei eine wichtige Voraussetzung. Sie sind ein ausgeprägter Macher, umsetzungsstark und verfügen über eine ausgezeichnete Kommunikationsfähigkeit sowie ein sicheres und überzeugendes Auftreten. Mit Ihrer integren, vertrauenswürdigen Persönlichkeit und Ihrer hohen Sozialkompetenz schaffen Sie auf allen Stufen schnelles Vertrauen. Ihre systematische Arbeitstechnik, insbesondere in der Markt- und Kundenbearbeitung, Ihr hohes Mass an Eigeninitiative, Selbständigkeit, Flexibilität und Belastbarkeit sind weitere wichtige Attribute. Sehr gute Deutsch- und vorzugsweise Italienischkenntnisse setzen wir voraus. Ihr Wohnort im Kundeneinzugsgebiet Engadin ist für eine erfolgreiche Geschäftsführung eine Voraussetzung.

**Unser Angebot:**
Die Funktion bietet Ihnen einen grossen selbständigen Gestaltungs- und Handlungsspielraum sowie eine äusserst spannende und anspruchsvolle Herausforderung mit Langzeitperspektiven.

**Fühlen Sie sich angesprochen?** Patricia Trifari, HR/Mitarbeiterdienste, freut sich auf Ihre online Bewerbungsunterlagen mit Foto.

Prodega/Growa/Transgourmet, Transgourmet Schweiz AG
Frau Patricia Trifari
+41 79 386 72 90
patricia.trifari@transgourmet.ch
www.transgourmet.ch

Die Gemeinde **La Punt Chamues-ch** vermietet ab 1. Februar 2016 oder nach Vereinbarung eine

### 4½-Zimmer-Wohnung

in der Chesa Tamarisca in Alvra. Der Mietzins für die Wohnung beträgt Fr. 2050.– pro Monat inkl. Nebenkosten und Garagenplatz.
Weitere Auskünfte erteilt
Urs Niederegger, Tel. 081 854 13 14
oder kanzlei@lapunt.ch
176.802.742

**Zuoz**

Zu vermieten an sonniger, zentraler Aussichtslage

### 3-Zimmer-Wohnung

Balkon, Parkett, Küche (GS, Ceranfeld, Granitabdeckung), sep. WC, Bad/WC, Keller, Lift.
Miete exkl. NK Fr. 1600.–
Einstellplatz Fr. 120.–
**KLAINGUTI + RAINALTER SA**
**Tel. 081 851 21 31**
**info@klainguti-rainalter.ch**

SILVAPLANA

Für die Zeit vom 1. Dezember 2015 bis 29. Februar 2016 suchen wir

### eine Assistentin / einen Assistenten des Eismeisters (100%)

In Ihrer Funktion als Assistentin bzw. Assistent des Eismeisters arbeiten Sie in unregelmässigen Arbeitszeiten vor allem in der Sportanlage Mulets in Silvaplana. Dieser Einsatz ist auch für den kommenden Winter vorgesehen.

Zu Ihren Arbeiten gehören vor allem allgemeine Unterhaltsarbeiten der Eisfelder (Curling, Hockey, Schlittschuh), Mithilfe bei der Eisaufbereitung, Auf- und Abbauarbeiten der Infrastruktur sowie Pflege und Unterhalt der Eisfelder. Je nach Wetterverhältnissen können auch andere Arbeiten zugewiesen werden, so vor allem im Winterdienst (Schneeräumung).

Sie arbeiten gerne in einem kleinen Team, verfügen über eine gute, robuste Gesundheit, sind pflichtbewusst, loyal und belastbar. Das Arbeiten im Freien bereitet Ihnen auch bei kalten Temperaturen keine Mühe. Sie haben Freude am Umgang mit Maschinen und sind handwerklich geschickt, dann haben wir die passende Stelle für Sie.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung, senden Sie uns diese bitte mit den üblichen Unterlagen bis Freitag, 30. Oktober 2015 an die Gemeindekanzlei, Via Maistra 24, 7513 Silvaplana.

Weitere Auskünfte erhalten Sie beim Werkmeister Corsin B. Willy, Tel. 079 237 70 85.

Gemeindevorstand Silvaplana
176.802.701

**Quereinsteiger Felix Brügger stammt eigentlich aus der Chemiebranche. Auf der Suche nach einer neuen Herausforderung fanden er und seine Frau Verena den Weg ins Bergell. In Soglio bewirtschaften sie Kastanienhaine, halten Ziegen und vermieten Zimmer. Ihr Hauptprodukt sind getrocknete Kastanien.** Fotos: Jon Duschletta

# Der lange Weg bis zur getrockneten Kastanie

Einblick in die aufwendige Bergeller Kastanienverarbeitung mit Felix Brügger

**Im Rahmen des diesjährigen Bergeller Kastanienfestivals zeigt der Kastanienbauer Felix Brügger, dass die Verarbeitung von Kastanien mit Knochenarbeit und viel Herzblut verbunden ist.**

JON DUSCHLETTA

Es ist feuchtkalt und eine dicke Wolkenschicht liegt über Plazza, dem kleinen, wohlbekannten Kastanienhain unterhalb von Soglio. Aus den typischen Räucherhäuschen, den sogenannten Cascinas, dringt spärlicher Rauch unter dem Steindach hervor. Ein schwermütiger Tag, gerade richtig, um länger im Bett zu bleiben. Nicht so für die Kastanienbauern im Bergell. In dicken Gummistiefeln stampft ein Mann zwischen den Kastanienbäumen durch den tiefen Boden. Bei jedem zweiten Schritt bückt er sich, klaubt mit nassen Fingern Kastanien vom Boden und legt diese, je nach Grösse, in zwei verschiedene Eimer. Weiter unten sammelt eine ältere Frau mit einem Eisenrechen das schwere, gelbbraune Kastanienlaub zusammen. Sie sortiert die edlen Früchte aus, zerdrückt mit dem Rücken des Rechens oder mit der Schuhsohle am Boden liegende Kastanienschalen. «Riccien» nennen die Einheimischen diese stacheligen Kugeln mit ihrem wertvollen Inhalt.

## Uralte Räuchermethode

Felix Brügger nimmt es heute etwas gelassener. Seine rund 700 Kilogramm Kastanien aus der diesjährigen Ernte liegen im Obergeschoss der gemieteten Cascina in zwei offenen, länglichen Holzkisten. Eine kleine, offene Mauerscharte lässt etwas Licht auf die dunkelbraunen Früchte fallen. Zaghaft zieht heller Rauch durch die Kastanien und sucht sich durch die Lücken im Dachgebälk den Weg ins Freie.

Im Erdgeschoss der gemauerten Cascina brennt im Feuerraum ein kleines Feuer. Mit den alten Kastanienschalen vom Vorjahr wird das Feuer jeweils zugeschüttet. Darunter mottet und glimmt das Feuer weiter. Würziger Rauch steigt durch die Kastanienschalen und windet sich um die russüberklebte Gneisplatte, die aus der Wand ragt und als Funkenschutz dient. Dann strömt der Rauch durch einen hölzernen Rost und die darüberliegenden Kastanien. Der Rauch konserviert die Kastanien und schützt diese vor Fliegen und Würmern.

Simpeleinfach, seit Generationen bewährt, aber mit viel Arbeit verbunden. «Wer die Kastanien nicht auf dem Ofen trocknet, der muss in den Cascinas zwischen fünf und neun Wochen täglich Feuer machen», sagt Felix Brügger und lässt dabei keinen Zweifel offen, welche Methode er persönlich vorzieht. Während acht bis zwölf Stunden täglich werden so die Kastanien haltbar gemacht.

## Dank der Hilfe von Zivis und Ziegen

Felix Brügger und seine Frau Verena bewirtschaften rund 20 Hektar Land, verteilt auf verschiedene Parzellen zwischen Castasegna und den Maiensässen in der Höhe. Die Hälfte des Bodens ist Wald und nur wenig mehr als ein Hektar sind Kastanienhaine. «In einem sehr guten Jahr ernten wir bis eineinhalb Tonnen frische Kastanien», sagt Brügger. Weil die Kastanien beim Trocknen bis zu zwei Drittel ihres Gewichts verlieren. bleiben am Schluss gerade mal 500 Kilogramm getrocknete Kastanien zurück. Obschon die Brüggers weitere Kastanien von Dritten dazukaufen, erreichen sie diese magische, halbe Tonne eigentlich nie. «Wir sind darauf angewiesen, dass die am Boden liegenden Kastanien nicht von Einheimischen und Gästen aufgelesen und mitgenommen werden, sondern uns selber zur Verfügung stehen.» Trotz entsprechendem Verbot geschieht genau dies aber regelmässig.

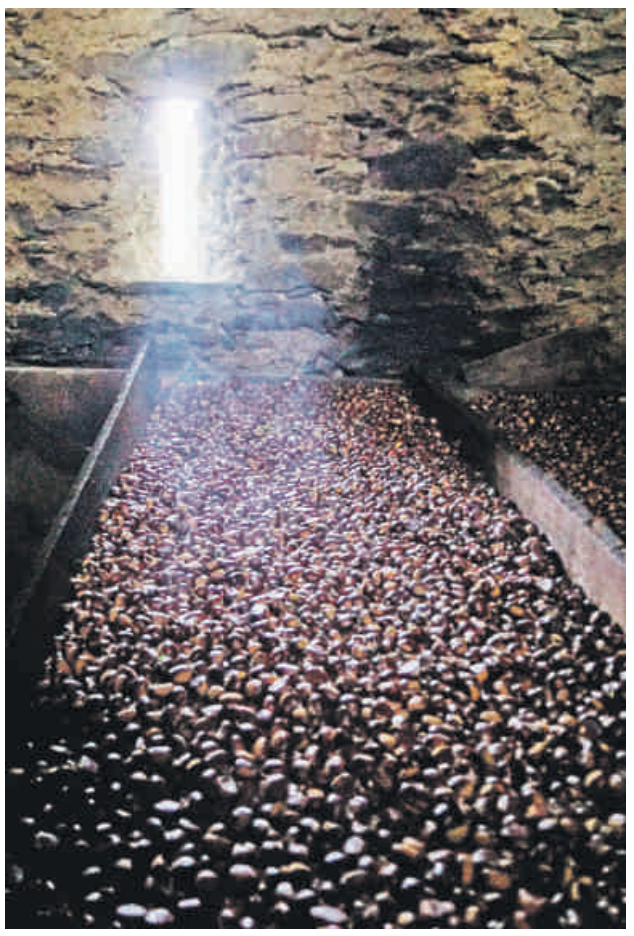
Brüggers sind Quereinsteiger und Direktvermarkter. Felix Brügger hat seine beruflichen Wurzeln in der Chemiebranche, macht heute seine Arbeit als Kastanienbauer aber ausdrücklich ohne chemische Stoffe. «Wir setzen auf die Hilfe von Mitarbeitern des Zivilschutzes oder der Caritas, vermieten Zimmer und halten Ziegen.» Die Ziegen geben Milch und Käse und helfen laut Brügger noch bei der Pflege der schwer zu bearbeitenden Parzellen. «Kastanienbauer wird man aus Leidenschaft, nicht aus wirtschaftlichen Überlegungen», sagt Brügger, der schon im Emmental als Landwirt tätig war, aber mit der Zeit «etwas in den Bergen suchte und in Soglio fündig wurde».

## Kastanien sind pure Leidenschaft

Die schönsten Kastanien werden jeweils frisch verkauft. Zu rund acht Franken pro Kilogramm. Getrocknete und geschälte Kastanien kosten derweil rund 22 Franken pro Kilogramm. «Rechnet man die ganze Arbeit mit ein, so legt man drauf.» Aber eben, Leidenschaft geht vor Verdienst. Bis die Kastanien später in kleine Plastiksäcken abgefüllt und verkauft werden können, sind noch viele weitere Arbeitsschritte nötig.

Sind die Kastanien einmal trocken, so werden sie in grosse, hölzerne Bottiche gelegt und später geschlagen. Dazu werden jeweils ein bis eineinhalb Kilogramm Kastanien in einen beinlangen, röhrenförmigen Sack aus Drillichstoff gefüllt. Dieser wird bereits am Vorabend des «Kastanienschlagens» an der Spitze zusammengebunden und in Wasser eingelegt. Die eingesackten Kastanien werden nun solange auf einen glatten Holzstrunk geschlagen, bis sich die Schale von den Früchten trennt. Danach werden die Früchte von den Schalen getrennt. Dies geschieht durch eine spezielle Schütteltechnik in grossen, flachen Kornwannen aus sehr dicht geflochtenen Weiden. Eine schwere und seit jeher nur wenigen, darauf spezialisierten Frauen vorbehaltene Arbeit.

Im Winter wird dann in der warmen Stube nochmals jede einzelne getrocknete Kastanie überprüft, wenn nötig gereinigt und verpackt. Eben pure Leidenschaft.



**In der angemieteten Cascina in Plazza unterhalb von Soglio liegen zur Zeit rund 700 Kilogramm Kastanien auf den hölzernen Rauchrosten. Täglich schaut Direktvermarkter Felix Brügger nach dem Rechten.**

# Info-Seite Engadiner Post

## Notfalldienste

### Ärzte-Wochenendeinsatzdienst

Falls Haus- oder nächster Ortsarzt nicht erreichbar sind, stehen am Wochenende im Notfall folgende Ärzte zur Verfügung:

**Samstag/Sonntag, 17. und 18. Oktober**
**Region St. Moritz/Silvaplana/Sils**
*Samstag/Sonntag, 17./18. Oktober*
Dr. med. Hagen Tel. 081 830 80 35

**Region Celerina/Samedan/Pontresina/Zuoz/Cinuos-chel**
*Samstag/Sonntag, 17./18. Oktober*
Dr. med. Gachnang Tel. 081 852 33 31

**Region Zernez, Obtasna, Scuol und Umgebung**
*Samstag/Sonntag, 17./18. Oktober*
Dr. med. Steller Tel. 081 864 12 12

Der Wochenenddienst für die Regionen St. Moritz/Silvaplana/Sils und Celerina/Samedan/Pontresina/Zuoz dauert von Samstag, 8.00 bis Montag, 8.00 Uhr.

### Wochenenddienst der Zahnärzte

Telefon 144

### Notfalldienst Apotheken Oberengadin

Telefon 144

### Rettungs- und Notfalldienste

Sanitätsnotruf Telefon 144
Hausärztlicher Bereitschaftsdienst
St. Moritz, 24 h Tel. 081 833 14 14
Hausärztlicher Bereitschaftsdienst Scuol und Umgebung, 24 h Tel. 081 864 12 12
Schweizerische Rettungsflugwacht
Rega, Alarmzentrale Zürich Telefon 1414

### Spitäler

Klinik Gut, St. Moritz Tel. 081 836 34 34
Samedan Tel. 081 851 81 11
Scuol Tel. 081 861 10 00
Sta. Maria, Val Müstair Tel. 081 851 61 00

### Dialyse-Zentrum Oberengadin

Samedan Tel. 081 852 15 16

### Opferhilfe

Notfall-Nr. Tel. 081 257 31 50

### Tierärzte

Dr. med. vet. A.S. Milicevic, Sils Tel. 081 826 55 60
Dr. med. vet. F. Zala-Tannò und Dr. med. vet. M. Vattolo, Samedan Tel. 081 852 44 77
Clinica Alpina, Tiermedizinisches Zentrum 7550 Scuol Tel. 081 861 00 88
Dres. med. vet. Wüger Charlotte und Caviezel-Ring Marianne, Scuol Tel. 081 861 01 61
Pratcha Veterinaria Jaura, Müstair Tel. 081 858 55 40

### Auto-Pannenhilfe und Unfalldienst Engadin und Südtäler

Castasegna–Sils Tel. 081 830 05 91
Julier–Silvaplana–Champfèr Tel. 081 830 05 92
Champfèr–St. Moritz Tel. 081 830 05 93
Celerina–Zuoz, inkl. Albula und Bernina bis Hospiz Tel. 081 830 05 94
S-chanf–Giarsun inkl. Flüela und Ofen bis Il Fuorn Tel. 081 830 05 96
Guarda–Vinadi Tel. 081 830 05 97
Samnaun Tel. 081 830 05 99
Val Müstair bis Il Fuorn Tel. 081 830 05 98
Puschlav–Bernina Hospiz Tel. 081 830 05 95

## Selbsthilfegruppen

**Al-Anon-Gruppe Engadin**
(Angehörige von Alkoholikern) Tel. 0848 848 843

**Anonyme-Alkoholiker-Gruppe OE**
Auskunft Tel. 0848 848 885

**Lupus Erythematodes Vereinigung**
Schweizerische Lupus Erythematodes Vereinigung
Selbsthilfegruppe Region Graubünden
Auskunft: Barbara Guidon Tel. 081 353 49 86
Internet: www.slev.ch

**Parkinson**
Infos: Daniel Hofstetter, Pontresina
E-Mail: hofidek@bluewin.ch Tel. 081 834 52 18

**VASK-Gruppe Graubünden**
Vereinigung Angehöriger von Schizophrenie-/Psychisch-Kranken, Auskunft: Tel. 081 353 71 01

### Veranstaltungshinweise

www.engadin.stmoritz.ch/news_events
www.scuol.ch/Veranstaltungen
oder im «Silser Wochenprogramm», «St. Moritz Aktuell», «St. Moritz Cultur» und «Allegra»

Anzeige

Pontresina
piz bernina engadin

PONTRESINA WOCHENTIPP

**Saisonstart auf Diavolezza**
Heute Samstag, 17. Oktober 2015, startet die Wintersaison auf der Diavolezza. Pünktlich zur Eröffnung sind auch die Berge verschneit und locken zum Ski- und Snowboard-Vergnügen. Dort, wo sich die Eiskolosse des Berninamassivs über den Gletscherzungen türmen, geniessen Sie die erste Abfahrt. Ab 7.45 Uhr bis 16.30 Uhr ist die Firnpiste für Sie geöffnet. Tageskarten erhalten Sie bei der Talstation Diavolezza. Ab dem 21. November 2015 ziehen der Corvatsch und die Corviglia nach und sind dann ebenfalls für Ihr Skivergnügen zugänglich. Weitere Informationen erhalten Sie bei Engadin St. Moritz Mountains unter T +41 81 830 00 00.

**Zwischensaison in Pontresina**
Die Zwischensaison steht vor der Tür. Dies bedeutet jedoch nicht, dass in Pontresina alles geschlossen ist. Unseren Gästen und daheimbleibenden Einheimischen stehen in den kommenden Wochen mehrere Angebote in Pontresina und Umgebung zur Verfügung. Die Zwischensaisonliste mit den Öffnungszeiten der Betriebe im Engadin ist in nächster Zeit bei den Infostellen erhältlich oder kann unter www.engadin.stmoritz.ch heruntergeladen werden. Übrigens: Das Bellavita Erlebnisbad und Spa und das Cinéma Rex haben durchgehend geöffnet.

**Der Werdegang eines Schauspielers**
Am Freitag, 23. Oktober 2015, erzählt der Engadiner Schauspieler Lorenzo Polin in szenischen Episoden vom verschlungenen Weg in die Welt der Schauspielerei – teils autobiografisch, teils fiktiv. Die Erzählung findet in der Sela Culturela (beim Cinéma Rex) in Pontresina um 20.30 Uhr statt. Der Eintritt kostet für Erwachsene CHF 12.00 und für Kinder, SchülerInnen oder Lernende CHF 8.00.

**Kontakt**
**Pontresina Tourist Information**
Kongress- und Kulturzentrum T +41 81 838 83 00 pontresina@estm.ch
Via Maistra 133, Pontresina F +41 81 838 83 10 www.pontresina.ch
ENGADIN St.Moritz

## Beratungsstellen

**Beratungsstelle Alter und Pflege OE**
Karin Vitalini, Mo–Do, 14.00–17.00 Uhr Tel. 081 850 10 50
www.alterundpflege.ch, info@alterundpflege.ch

**Beratungsstelle für Lebens- und Partnerschaftsfragen**
Markus Schärer, Peidra viva,
Straglia da Sar Josef 3, Celerina Tel. 081 833 31 60

**Beratungsstelle Schuldenfragen**
Steinbockstrasse 2, Chur Tel. 081 258 45 80

**BIZ/Berufs- und Laufbahnberatung für Jugendliche und Erwachsene**
Sekretariat: Plazzet 16, Samedan Tel. 081 257 49 40
– *Oberengadin/Poschiavo/Bergell:*
Francesco Vasella Tel. 081 257 49 44/081 844 14 44
– *Ober-/Unterengadin/Samnaun/Val Müstair:*
Jacqueline Berger-Zbinden Tel. 081 257 49 41/081 864 73 63

**Chüra d'uffants Engiadina Bassa**
Canorta Villa Milla, Chasa Central,
Bagnera 171, 7550 Scuol Tel. 081 862 24 04
canorta.villamilla@gmail.com

**CSEB Beratungsstelle Chüra**
Pflege und Betreuung, Sandra Niklaus, Via dals Bogns 323,
Scuol, beratungsstelle@cseb.ch Tel. 081 864 00 00

**Ergotherapie**
Rotes Kreuz Graubünden, Samedan Tel. 081 852 46 76

**Heilpädagogischer Dienst Graubünden**
Heilpädagogische Früherziehung
– Engadin, Val Müstair: Silvana Dermont und Lukas Riedo
– Puschlav, Bergell: Manuela Moretti-Costa
Psychomotorik-Therapie
– *Oberengadin, Bergell, Puschlav:* Claudia Nold
– *Unterengadin, Val Müstair, Plaiv:* Anny Unternährer
Samedan, Surtuor 2 Tel. 081 833 08 85
Scuol, Chasa du Parc Tel. 081 860 32 00
Prada, Li Curt Tel. 081 844 19 37

**Mediation**
Professionelle Vermittlung und Unterstützung in privaten oder öffentlichen Konflikten: Lic. iur. Charlotte Schucan, Zuoz
schucan@vital-schucan.ch Tel. 081 850 17 70

**Kinder- und Jugendpsychiatrie Graubünden**
Kinder- und Jugendpsychiatrie, Engadin
und Südtäler, Cho d'Punt 11, Samedan
W. Egeler, F. Pasini, M. Semadeni Tel. 081 850 03 71

**Krebs- und Langzeitkranke**
*Verein Avegnir:*
Beratung für Kranke und Angehörige Tel. 081 834 20 10
Beraterinnen: Karin Barta und Franca Nugnes-Dietrich
*Krebsliga Graubünden:* Beratung, Begleitung und finanzielle Unterstützung für krebskranke Menschen.
Persönliche Beratung nach telefonischer Vereinbarung.
info@krebsliga-gr.ch Tel. 081 252 50 90

**Mütter-/Väterberatung**
*Bergell bis Samnaun*
Angelina Grazia, Judith Sem Tel. 081 852 11 20
*Val Müstair,* Silvia Pinggera Tel. 078 780 01 79

**Opferhilfe, Notfall-Nummer** Tel. 081 257 31 50

**Palliativnetz Oberengadin**
info@palliativnetz-oberengadin.ch
Koordinationsstelle Spitex OE Tel. 081 851 17 00

**Prevento, Pflege, Begleitung, Betreuung**
*Engadin,* engadin@prevento.ch Tel. 081 864 91 85
*Chur,* engadin@prevento.ch Tel. 081 284 22 22

**Private Spitex**
Hausbetreuungsdienst für Stadt und Land.
Betreuung, Haushalt und Pflege zu Hause Tel. 081 850 05 76

**Procap Grischun** Bündner Behinderten-Verband
*Beratungsstelle Oberengadin/Puschlav/Bergell*
Davide Compagnoni Tel. 081 253 07 88
Via Nouva 125, 7524 Zuoz, Di und Do 09.00–11.00 Uhr

**Pro Infirmis**
Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige; Ralf Pohlschmidt Tel. 081 257 12 59
Altes Spital, Samedan Fax 081 850 08 02
Bauberatung: roman.brazerol@bauberatungsstelle.ch

**Pro Juventute**
*Oberengadin* Tel. 081 834 53 01
*Engiadina Bassa* Tel. 081 250 73 93

**Pro Senectute**
*Oberengadin:* Via Retica 26, 7503 Samedan 081 852 34 62
*Engiadina Bassa:* Suot Plaz, 7542 Susch 081 864 03 02

**RAV, Regionales Arbeitsvermittlungszentrum**
A l'En 4, Samedan Tel. 081 257 49 20
Rechtsauskunft Region Oberengadin
Am 1. Samstag im Monat, von 10.00 bis 11.00 Uhr, in St. Moritz (Altes Schulhaus, Plazza da Scoula)

**Regionale Sozialdienste**
*Oberengadin/Bergell:* Sozial- und Suchtberatung
Franco Albertini, Andreas Vogel, Claudia Vondrasek,
Giulia Dietrich, Carlotta Ermacora Tel. 081 257 49 10
A l'En 2, Samedan Fax 081 257 49 13
*Bernina:* Sozial- und Suchtberatung
Franco Albertini, Carlotta Ermacora Tel. 081 844 02 14
Via dal Poz 87, Poschiavo Fax 081 844 21 78
*Unterengadin/Val Müstair:* Sozial- und Suchtberatung
C. Staffelbach, Giulia Dietrich, S. Caviezel Tel. 081 257 64 32
Stradun 403 A, Scuol Fax 081 257 64 37

**Rotkreuz-Fahrdienst Oberengadin**
Montag bis Freitag, 08.30–11.30 Tel. 079 408 97 04
Schul- und Erziehungsberatungen
– *St. Moritz und Oberengadin:*
francoise.monigatti@avs.gr.ch Tel. 081 833 77 32
– *Unterengadin und Val Müstair:* Tel. 081 856 10 19
antonio.preziuso@avs.gr.ch

**Schweizerische Alzheimervereinigung**
Beratungsstelle Oberengadin, Spital Oberengadin,
3. Stock, Büro 362, Samedan Tel. 081 850 10 50
Beratungsstelle Unterengadin,
Via dals Bogn 323, Scuol Tel. 081 864 00 00

**Spitex**
– *Oberengadin:*
Via Nouva 3, Samedan Tel. 081 851 17 00
– *CSEB Spitex:*
Bagnera 71, Scuol, spitex@cseb.ch Tel. 081 861 26 26

**Stiftung KiBE Kinderbetreuung Oberengadin**
Geschäftsstelle Tel. 081 850 07 60
Kinderkrippe Chüralla, Samedan Tel. 081 852 11 85
Kinderkrippe Muntanella, St. Moritz Tel. 081 832 28 43
Kinderkrippe Randulina, Zuoz Tel. 081 850 13 42
www.kibe.org, E-Mail: info@kibe.org

**Systemische Beratung/Therapie für Paare, Familien und Einzelne DGSF/systemis.ch**
Rita Jenny, Sotvi, 7550 Scuol Tel. 081 860 03 30

**TECUM**
Begleitung Schwerkranker und Sterbender
www.tecum-graubuenden.ch
Koordinationsstelle Oberengadin Tel. 081 850 10 50
info@alterundpflege.ch

*Weitere Adressen und Informationen finden Sie unter www.engadinlinks.ch/soziales*

## Kinotipps

**Cine Scala St. Moritz,** Tel. 081 833 31 55

### Maze Runner: The Scorch Trials

Maze Runner – Die Auserwählten in der Brandwüste: Fortsetzung der dystopischen Jugendbuch-Verfilmung, in der Thomas und seine Begleiter einer zweifelhaften Organisation entkommen und in einer erbarmungslosen Wüste überleben müssen.

**Cinema Scala, St. Moritz:** Samstag und Sonntag, 17. und 18. Oktober, 20.30 Uhr

**Cinema Rex Pontresina,** Tel. 081 842 88 42

### Kinderfilmwochen Pontresina

Vom 17. bis 23. Oktober führt das Cinéma Rex in Pontresina die Kinderfilmwochen durch. Alle Kinder sollen die Möglichkeit erhalten, dank attraktiven Eintrittspreisen neue (Phantasie-) Welten zu entdecken. Mit dabei sind, top-aktuelle Filme wie «Inside out» und «Pan», jeweils in 2D und 3D und natürlich «Schellen-Ursli» von Regisseur Xavier Koller, gedreht ausschliesslich im Engadin!

**Cinema Rex, Pontresina:** Samstag bis Freitag, 17. bis 23. Oktober, 14.00 Uhr.

**Diese Filme laufen in beiden Kinos**

### Pan

Der zwölfjährige Peter lehnt sich gegen alles auf – doch in dem trostlosen Londoner Waisenhaus, wo er aufwächst, sind Rebellen nicht eingeplant. Eines Nachts wird Peter aus dem Waisenhaus weggezaubert und findet sich im fantastischen Nimmerland wieder, das von Piraten, indianischen Kriegern und Feen bevölkert wird. Dort erlebt Peter unglaubliche Abenteuer, und er besteht lebensgefährliche Kämpfe, als er dem Geheimnis seiner Mutter auf die Spur kommt, die ihn vor langer Zeit im Waisenhaus zurückgelassen hat. Zusammen mit der kriegerischen Tiger Lily und seinem neuen Freund James Hook muss Peter gegen den skrupellosen Piraten Blackbeard antreten, um Nimmerland zu retten und sein eigenes Schicksal zu erfüllen: Er entwickelt sich zu jenem Helden, der als Peter Pan eine Legende wird.

**Cinema Scala, St. Moritz:** Samstag und Sonntag, 17. und 18. Oktober, 17.00 Uhr

**Cinema Rex, Pontresina:** Samstag, 17. Oktober, 14.00 Uhr

### Schellen-Ursli

Verfilmung des gleichnamigen Kinderbuchs: Spätsommer im idyllischen Unterengadin: Ursli hilft seinen Eltern bei der harten Arbeit auf der Alp. Ihn verbindet eine tiefe Freundschaft zur gleichaltrigen Seraina, die mit ihren Eltern im nahe gelegenen Maiensäss übersommert. Als bei der Alpabfahrt ein Teil der Ernte verloren geht, muss sich Urslis Familie beim wohlhabenden Ladenbesitzer des Dorfes verschulden. Für Ursli bricht eine Welt zusammen, denn er soll sein Zicklein Zila dem Krämersohn Roman abgeben. Als er für den Chalandamarz-Umzug auch noch die kleinste Glocke erhält, stürzt er sich in ein kühnes Abenteuer, um die grosse Glocke aus dem eisigen Maiensäss zu holen.

**Cinema Scala, St. Moritz:** Donnerstag und Freitag, 22. und 23. Oktober, 17.00 Uhr

**Cinema Rex, Pontresina:** Samstag und Sonntag, 17. und 18. Oktober, 16.00 Uhr

Engadiner Post
POSTA LADINA

Generalanzeiger für das Engadin

**Redaktion St. Moritz:**
Tel. 081 837 90 81, redaktion@engadinerpost.ch
**Redaktion Scuol:**
Tel. 081 861 01 31, postaladina@engadinerpost.ch
**Inserate:**
Publicitas AG St. Moritz, Tel. 081 837 90 00
stmoritz@publicitas.ch
**Verlag:**
Gammeter Druck und Verlag St. Moritz AG
Tel. 081 837 91 20, verlag@engadinerpost.ch

Erscheint:
Dienstag, Donnerstag und Samstag
Auflage: 7833 Ex., Grossauflage 17 506 Ex. (WEMF 2015)
Auflage: 8088 Ex. inkl. Digitalabos (Selbstdeklaration)

Im Internet: www.engadinerpost.ch

Herausgeberin: Gammeter Druck und Verlag St. Moritz AG
Via Surpunt 54, 7500 St. Moritz
Telefon 081 837 90 90, Fax 081 837 90 91
info@gammeterdruck.ch, www.gammeterdruck.ch
Postcheck-Konto 70-667-2

Verleger: Walter Urs Gammeter

Verlagsleitung: Myrta Fasser

Redaktion St. Moritz: Via Surpunt 54, 7500 St. Moritz
Telefon 081 837 90 81, Fax 081 837 90 82
E-Mail: redaktion@engadinerpost.ch

Redaktion Scuol: @-Center, Stradun 404, 7550 Scuol
Telefon 081 861 01 31, Fax 081 861 01 32
E-Mail: postaladina@engadinerpost.ch

Reto Stifel, Chefredaktor (rs), abwesend

*Engadiner Post:* Marie-Claire Jur (mcj), Astrid Longariello (al), Stephan Kiener (skr)

*Praktikantin:* Annina Notz (an)

*Produzent:* Stephan Kiener

*Technische Redaktion:* Liwia Weible (lw)

*Posta Ladina:* Nicolo Bass, Chefredaktor-Stellvertreter (nba), Jon Duschletta (jd)

*Freie Mitarbeiter:*
Ursa Rauschenbach-Dallmaier (urd), Erna Romeril (ero), Katharina von Salis (kvs)

*Korrespondenten:*
Susanne Bonaca (bon), Eduard Hauser (eh), Giancarlo Cattaneo (gcc), Claudio Chiogna (cch), Gerhard Franz (gf), Marina Fuchs (muf), Othmar Lässer (ol) Ismael Geissberger (ig), Heini Hofmann (hh), Benedict Stecher (bcs), Martina Tuena-Leuthardt (mtl)

Agenturen:
Schweizerische Depeschenagentur (sda)
Sportinformation (si)
Agentura da Noviteds rumauntscha (ANR)

Inserate: Publicitas AG, Via Surpunt 54, 7500 St. Moritz
Telefon 081 837 90 00, Fax 081 837 90 01
www.publicitas.ch
E-Mail: stmoritz@publicitas.ch

Verantwortlich: Andrea Matossi

Abo-Service:
Meinrad Schlumpf, Telefon 081 837 90 80
abo@engadinerpost.ch

**Abonnementspreise Print:**
Inland: 3 Mte. Fr. 107.– 6 Mte. Fr. 131.– 12 Mte. Fr. 188.–
Schnupperabo für 1 Monat Fr. 20.–
Einzelverkaufspreis: Fr. 1.90
Abonnementspreise Ausland:
3 Mte. Fr. 136.– 6 Mte. Fr. 202.– 12 Mte. Fr. 325.–

**Abonnementspreise EPdigital**
Inland: 3 Mte. Fr. 107.– 6 Mte. Fr. 131.– 12 Mte. Fr. 188.–
Schnupperabo für 1 Monat Fr. 20.–

**Abonnementspreise Kombi (EPdigital und Print):**
Inland: 3 Mte. Fr. 157.– 6 Mte. Fr. 193.– 12 Mte. Fr. 279.–
Schnupperabo für 1 Monat Fr. 30.–
Abonnementspreise Ausland:
3 Mte. Fr. 186.– 6 Mte. Fr. 264.– 12 Mte. Fr. 416.–
alle Preise inkl. MwSt.
Ferienumleitungen innerhalb der Schweiz sind gratis, ins Ausland mit Portoverrechnung. Aboverlängerung ab einer Abwesenheit von einem Monat.

# Ein Bündner Derby für den EHC St. Moritz

**Eishockey** Zweites Auswärtsspiel für den EHC St. Moritz in der vor zwei Wochen gestarteten Zweitliga-Meisterschaft: Die Mannschaft von Trainer Adrian Gantenbein tritt heute, Samstagabend um 20.00 Uhr, beim EHC Lenzerheide-Valbella an. Die Obervazer, die erst ein (gewonnenes) Spiel ausgetragen haben, wollen zeigen, dass sie besser sind, als es die Vorsaisonprognosen prophezeiten. In den weiteren Zweitliga-Spielen treffen Rheintal und Uzwil (heute 17.30 Uhr), Prättigau-Herrschaft und Dielsdorf-Niederhasli (18.30), Herisau und Wallisellen (20.00) sowie Rapperswil Jona Lakers und Kreuzlingen-Konstanz (Sonntag, 19.30) aufeinander. Zu einem Heimspiel morgen um 17.00 Uhr, kommen die Junioren Top des EHC St. Moritz. Die Schützlinge von Ueli Hofmann empfangen Tabellennachbar Illnau-Effretikon auf der Ludains. Ebenfalls zu Hause spielen die St. Moritzer Novizen Top, dies heute Samstag um 17.00 Uhr gegen den EHC Dübendorf. (skr)

# Endspurt bei den Fussballern

**Fussball** Die Fussballer der regionalen Ligen gehen in den Endspurt vor der fünfmonatigen Winterpause. Sofern es die Witterungs- und Terrainverhältnisse zulassen, wird an diesem Wochenende eine Vollrunde gespielt.

Drittligist Valposchiavo Calcio empfängt heute Samstag, um 17.00 Uhr, in Campascio den FC Bad Ragaz. In dieser 3.-Liga-Gruppe wird noch bis zum 1. November gespielt, die Rückrunde beginnt dann am 2. April 2016.

In der 4. Liga steht morgen Sonntag um 16.00 Uhr in Promulins die Engadiner Direktbegegnung Lusitanos de Samedan – CB Scuol auf dem Programm. Offen bleibt, ob die Partie angesichts der Verhältnisse gespielt werden kann. Wenn, dann ist der FC Lusitanos gegen den Tabellenletzten aus dem Unterengadin klarer Favorit. Der FC Celerina muss bereits heute um 16.00 Uhr auf der Oberen Au in Chur beim FC Chur United antreten. In dieser 4.-Liga-Gruppe 1 wird bis zum 25. Oktober gespielt. Die Frühjahrsrunde startet am 2. April 2016.

In der 5. Liga, Gruppe 1, kommt es heute Samstag um 14.00 Uhr in Campascio zum Südbündner Derby zwischen den zweiten Mannschaften von Valposchiavo Calcio und Lusitanos de Samedan. Die AC Bregaglia tritt morgen Sonntag um 15.00 Uhr bei API Orion Chur auf der Oberen Au an. In dieser Gruppe wird die Herbstrunde am 31. Oktober abgeschlossen, Wiederbeginn ist im Frühling am 9. April 2016. (skr)

## Forum

# Fehlinvestitionen verhindern

Die Informationen zur Basisinitiative «Zernez Energia 2020» war so überzeugend, dass die folgende Aussage von Barthli Schrofer, Mitarbeiter des Kantonalen Amts für Energie und Verkehr, verständlich ist. Er bezeichnete das Projekt als «vorbildlich» und gar als «wegweisend» in Bezug auf die Energiepolitik 2050 des Bundes.

Leider gilt aber sowohl für die Basisinitiative «Zernez Energie 2020» wie für die Energiepolitik 2050 des Bundes die Kritik, die am PSI-Kolloquium vom 5. Dezember 2014 geäussert wurde: «Energie ist Physik und Technik. Entscheide zur Energiepolitik sind natürlich nicht nur dadurch bestimmt, dürfen aber nicht Naturgesetze verletzen. In der heutigen Energiepolitik geschieht das zunehmend.» Autor dieser Kritik ist der emeritierte Prof. Dr. Dr. hc. multi J.-P. Blaser. Er war der Gründer und der erste Direktor des Paul Scherrer-Instituts (PSI).

er Dialog mit ihm muss gesucht werden, damit riesige Fehlinvestitionen vermieden werden können. Hier kann Zernez «vorbildlich» und «wegweisend» sein.

Walter Hartmann, Zernez

## Gottesdienste

### Evangelische Kirche

**Sonntag, 18. Oktober**
**Champfèr** 10.00, d, Pfr. Leo Utelli
**St. Moritz-Bad, katholische Badkirche St. Karl** 10.00, d, Hubertusfeier, ökumenisch, Pfr. Jürgen Will und Pfr. Jürg Stuker
**Celerina** siehe Samedan
**Pontresina** siehe Samedan
**Samedan Alterszentrum Promulins** 10.00, d/r, Pfrn. Corinne Dittes, Regionaler Gottesdienst II Binsaun für alle Gemeinden
**Bever** siehe Samedan
**Zuoz** siehe Samedan
**Madulain** siehe Samedan
**S-chanf** siehe Samedan
**Cinuos-chel** siehe Samedan
**Zernez, San Bastian** 09.45, r/d, Pfr. Christian Merz
**Susch, Baselgia San Jon** 11.00, r/d, Pfr. Christian Merz
**Ftan muglin** 11.10, r/d, Pfrn. Eleonor Zumbrunn, Festa da la racolta cun Soncha Tschaina, Muglin da Ftan
**Scuol** 10.00, d, Pfr. Martin Pernet, mit Taufe
**Sent, San Lurench** 10.00, d, Pfr. Rolf Nünlist, Erntedank-Gottesdienst mit Abendmahl
**Tschlin, San Plasch** 11.00, r/d, Pfr. Chrtistoph Reutlinger, Festa da la racolta, cun Soncha Tschaina
**Martina** 09.30, r/d, Pfr. Christoph Reutlinger, Festa da racolta, cun Soncha Tschaina
**Samnaun, Bruder Klaus** 17.00, d, Pfr. Chrtistoph Reutlinger, Erntedankgottesdienst, mit Abendmahl
**Lü** 09.30, r, Pfr. Stephan Bösiger, Festa da la racolta cun Soncha Tschaina
**Sta. Maria** 10.45, r, Pfr. Stephan Bösiger, Festa da la racolta, cun Soncha Tschaina

### Katholische Kirche

**Samstag, 17. Oktober**
**Silvaplana** 16.45
**St. Moritz** 18.00 St. Karl, Bad
**Pontresina** 16.45
**Celerina** 18.15
**Samedan** 18.30, italienisch
**Scuol** 18.00
**Tarasp** 17.00
**Samnaun** 19.30
**Valchava** 18.30

**Sonntag, 18. Oktober**
**St. Moritz** 10.00 St. Mauritius, Bad, Hubertusfeier, ökumenisch; 16.00 St. Karl, Bad, italienisch;18.30 St. Karl, Bad, portugiesisch
**Pontresina** 10.00, mit Taufe
**Samedan** 10.30
**Zuoz** 09.00
**Susch** 10.00
**Ardez** 19.30
**Scuol** 09.30
**Samnaun** 09.00 Compatsch; 10.30
**Müstair** 09.00

### Evang. Freikirche FMG, Celerina

**Sonntag, 18. Oktober**
**Celerina** 10.00 Gottesdienst
**Scuol (Gallaria Milo)** 09.45 Gottesdienst

### Ekklesia_Engiadina

**Sonntag, 18. Oktober**
**Samedan** 17.00 Hotel Des Alpes, San Bastiaun 25, 7503 Samedan

*Es gibt eine Brücke,*
*die den Himmel und die Erde miteinander verbindet.*
*Es gibt ein Licht,*
*das uns den Weg über die Brücke weist,*
*und eine Hand, die uns hinüberführt.*

## *Todesanzeige*

Am 13. Oktober 2015 ist unsere liebe Mamma, Nona, Tatta, Cousine, Gotte und Tante

# Elisabeth Denoth-Christoffel

23. September 1914 – 13. Oktober 2015

über die Schwelle gegangen. In grosser Dankbarkeit für ihre Liebe und Fürsorge begleiten wir sie auf ihrem Weg in die geistige Welt.

Traueradresse:
Anna Denoth
Plan da Muglin 90A
7556 Ramosch

Anna Denoth
Jachen Denoth-Bangerter
Gian Martin Denoth
Corsin Riet Denoth und Manuela Roth
mit Joel und Noemi
Flurin Andri Denoth
mit Timo und Leon

Wir danken allen, welche die Verstorbene auf ihrem langen Lebensweg begleitet haben.

Die Trauerfeier findet am Dienstag, 20. Oktober 2015, um 14.00 Uhr in der Kirche «Sonch Flurin» in Ramosch statt. Anschliessend Urnenbeisetzung im engsten Familienkreis.

Anstelle von Blumen gedenke man der Chasa Puntota, Scuol, PC 70-3715-6 oder des Spitals Engiadina Bassa, Scuol, Graubündner Kantonalbank CH14 0077 4130 2390 9060 0 mit Vermerk: Zugunsten des Personals, in memoriam Elisabeth Denoth.

Engadiner Post
POSTA LADINA

## Schmunzeln mit

Zwei Schüler unterhalten sich. «Was lest ihr denn gerade im Unterricht?»«Das Kapital von Karl May.» «Aber das ist doch nicht von Karl May, sondern von Karl Marx.» «Ach so, deshalb! Wir sind schon auf Seite 200 und immer noch keine Indianer.»

**Die 20 Monate alte Leonie ist mit ihrem Papi zurück zur Hütte Marangun gelaufen, als die Mama noch schnell einen Schnappschuss machte und damit den Fotowettbewerb der Engadiner Post gewann.** Foto: Fadrina Bischoff

# Jägerin drückte im richtigen Moment ab

Die Jagd blieb an diesem Tag erfolglos, doch das Bild hat gewonnen

**Der Fotowettbewerb zum Thema Ernte der «Engadiner Post» wurde aufgelöst. Die Leserinnen und Leser und eine interne Jury haben gewählt. Die Gewinnerin steht fest.**

ANNINA NOTZ

«An dem Morgen wollte ich mit Leonie Heidelbeeren pflücken gehen», erzählt Fadrina Bischoff, die glückliche Gewinnerin des «Engadiner Post»-Fotowettbewerbes. Heidelbeeren hatte es nur wenige, und ihr Mann, der auf der Jagd war, blieb ebenfalls erfolglos. So entschieden sie, zurück auf die Hütte Marangun oberhalb von Lavin zu laufen. «Ich bekam einen Anruf und da der Empfang weiter oben schlechter wird, blieb ich noch einen Moment stehen», sagt Fadrina Bischoff weiter. Als sie fertig telefoniert hatte, waren Leonie und ihr Papi bereits weitergelaufen. «Das Sonnenlicht war in dem Moment sehr speziell, da habe ich gleich die Kamera hervorgeholt und abgedrückt.»

Die Familie Bischoff aus Scuol verbrachte eine ganze Woche auf der Hütte Marangun. Sie selbst ist auch Jägerin, doch dieses Jahr ist sie nicht mitgegangen.

Auf die Idee, am Fotowettbewerb teilzunehmen, kam die Scuolerin erst kurz vor Einsendeschluss, als sie auf Facebook davon las. Auf der Website der «Engadiner Post» konnten dann Leserinnen und Leser abstimmen, welches Foto ihnen am besten gefällt. Das Bild von Fadrina Bischoff kam unter die fünf beliebtesten und somit vor eine interne Jury der Redaktion und Geschäftsleitung. Der Jury gefiel die Bildkomposition von «Auf der Jagd» besonders gut. Wie es der Zufall wollte, war das Foto von Fadrina Bischoff auch das mit den meisten Leserstimmen.

Die Unterengadinerin gewinnt eine Digitalkamera SP-100EE von Olympus, gestiftet von den beiden Fotofachgeschäften Rutz in St. Moritz und Taisch in Scuol sowie hundert Fotokarten mit ihrem Sujet drauf.

Der nächste Fotowettbewerb der «Engadiner Post» mit dem Thema «Mein Haustier» beginnt Mitte November.

## P.S.

# Herbst – mal unromantisch

MARIE-CLAIRE JUR

In der letzten Samstagsausgabe konnte meine Redaktionskollegin an dieser Stelle noch vom Engadiner Herbst schwärmen. Von der goldgelben Jahreszeit, die mit der goldenen bis purpurfarbenen Pracht der Bäume Spaziergänger und Wanderer einnimmt und milde stimmt. Mit diesem romantischen Feeling ist leider Schluss, es wurde förmlich weggeblasen. Denn, wenn die bunten Blätter Opfer des Windes werden und auf Trottoirs und Strassen landen, fällt Arbeit an. Sie müssen weggeräumt werden. Was heutzutage meist nicht mehr mit dem Reisigbesen geschieht, sondern mittels spezieller Luftblasgeräte, einer Art überdimensionierter Haarföns, die alles wegpusten. Diese Hightech-Geräte schonen Lunge und Muskeln von Gemeindearbeitern und Hausabwarten, setzen aber mit ihrem Höllenkrach den Ohren arg zu. Zeitweise eskalieren die lärmigen Reinigungseinsätze gar zu subtilen Reinigungskonflikten. Denn das tote Blattwerk wird nicht immer vollständig entsorgt, sondern lediglich vom öffentlichen Grund auf privates Gelände gepustet – von wo es später postwendend wieder auf Trottoir und Strasse zurückgepustet wird. Bis ein guter Geist das Hin und Her satt hat und den Abfall entsorgt. Was nicht heissen will, dass dann wieder Ruhe einkehrt – weit gefehlt! Mit dem ersten grösseren Wintereinbruch werden die nachbarlichen Scharmützel wieder fortgesetzt. Nicht mit wechselseitigem Hin- und Hergepuste von welkem Blattwerk, sondern mit gegenseitigem Zuschachern von frischem Schnee. Wieder mit höllischem Maschinenkrach.

marie-claire.jur@engadinerpost.

# Handlungsbedarf bei Pflanzenarten

**Graubünden** Im Gegensatz zu den einheimischen, von Natur aus bei uns vorkommenden Tier- und Pflanzenarten sind die gebietsfremden durch den Einfluss des Menschen zu uns gekommen, heisst es in einer Mitteilung der Bündner Regierung. Sie könnten die Gesundheit gefährden und Schäden verursachen, daher bestehe Handlungsbedarf.

Obwohl mit einer kantonalen Strategie die Ausbreitung einiger Arten in Graubünden bereits nachweislich verhindert werden konnte, hat die Verbreitung anderer angesiedelter Arten in den letzten Jahren zugenommen. Die Bündner Regierung begrüsst daher die Absicht des Bundes, auch Grundstückseigentümer und -bewirtschafter zu einer Bekämpfung zu verpflichten. Dies gilt ebenso für die Unterhaltsdienste von Bahnen, Strassen und Gewässern. Aus Sicht der Regierung besteht dringender Handlungsbedarf bei der Koordination der verschiedenen Akteure, der Früherkennung sowie bei der Harmonisierung der Rechtsgrundlagen. Ebenso muss die Strategie die nötigen Grundlagen für die Freigabe von finanziellen und personellen Ressourcen liefern. (pd/ep

### WETTERLAGE

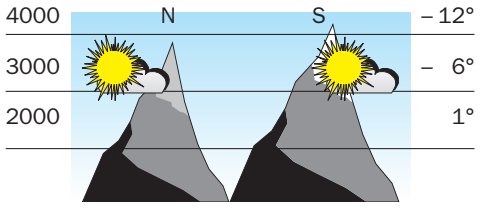
Ein sich über Mitteleuropa hartnäckig behauptendes Höhentief bringt die Alpensüdseite in eine lebhafte, nördliche Strömung, wodurch es in Südbünden zu einer vorübergehenden Wetterbesserung kommt.

### PROGNOSE ENGADIN UND SÜDTÄLER FÜR HEUTE SAMSTAG

**Länger sonnig, aber sehr kühl!** Zu Tagesbeginn herrschen in den höher gelegenen Tallagen frostige Temperaturen. Das ist bereits ein Gruss vom kalendarisch noch in weiter Ferne liegenden Winter, was aber für diese Jahreszeit und diese Höhenlagen nichts Ungewöhnliches ist. Aber schon bald werden wir mit Sonnenschein entschädigt. Nach Auflösung einiger Hochnebelreste, setzt sich in ganz Südbünden wiederholt die Sonne durch. Dieser freundliche Eindruck wird bis zum Abend wenig gestört, es ziehen nur ab und zu harmlose Wolken vorüber. Trotz Sonnenscheins erholen sich die Temperaturen am Tag nur wenig, es bleibt sehr kühl.

### BERGWETTER

Lebhafter, nördlicher Wind im Gebirge sorgt für leicht nordföhnige Effekte, weshalb die Gipfel Südbündens heute weitgehend wolkenfrei bleiben. Die Frostgrenze liegt bei 2200 m, sodass sich die Berge heute kaum vom Neuschnee der letzten Tage befreien können.

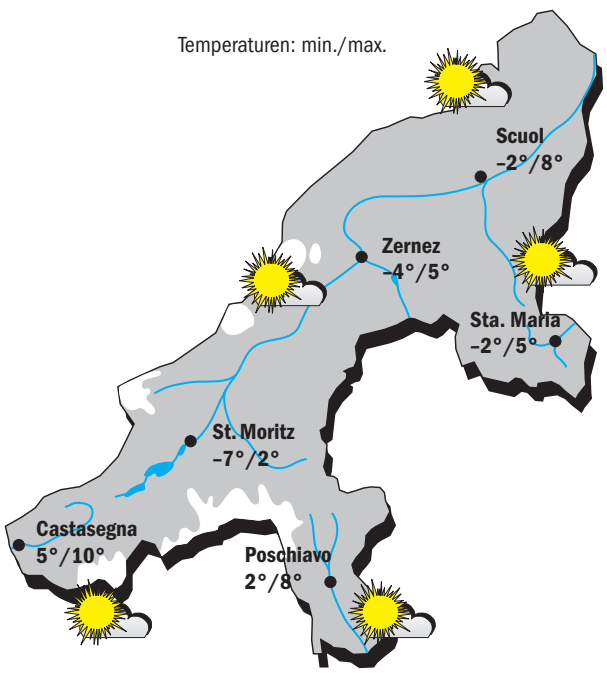



### DIE TEMPERATUREN GESTERN UM 08.00 UHR

| | | | |
|---|---|---|---|
| Sils-Maria (1803 m) | – 3° | Sta. Maria (1390 m) | 0° |
| Corvatsch (3315 m) | –10° | Buffalora (1970 m) | – 2° |
| Samedan/Flugplatz (1705 m) | – 2° | Vicosoprano (1067 m) | 3° |
| Scuol (1286 m) | 0° | Poschiavo/Robbia (1078 m) | 1° |
| Motta Naluns (2142 m) | – 5° | | |

### AUSSICHTEN FÜR DIE KOMMENDEN TAGE (SCUOL)

| Sonntag | Montag | Dienstag |
|---|---|---|
| °C 0 8 | °C 7 9 | °C – 1 9 |




### AUSSICHTEN FÜR DIE KOMMENDEN TAGE (ST. MORITZ)

| Sonntag | Montag | Dienstag |
|---|---|---|
| °C – 2 3 | °C 0 3 | °C – 8 2 |

Anzeige